



Barlachstadt  
Güstrow

# Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | 1. Mai 2019



GUNTER RAMBOW  
100 PLAKATE  
OPER FRANKFURT

Städtische Galerie Wollhalle Güstrow  
25. Mai bis 1. September 2019  
täglich von 11 bis 17 Uhr

Oper Frankfurt

- Anzeige -



## JUNGJOHANN & JENSEN GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Glasewitzer Chaussee 50 • 18273 Güstrow  
Tel: +49 (0) 3843 218400 • Fax: +49 (0) 3843 218401  
info@jungjohannjensen.de

[www.jungjohannjensen.de](http://www.jungjohannjensen.de)





# Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

## Beschlussprotokoll der Sitzung der Stadtvertretung vom 14.02.2019

### Öffentlicher Teil:

#### Beschluss Nr.: VI/0841/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Beauftragung der Verwaltung zur Aufnahme von Verkaufsverhandlungen, um das private Grundstück Ecke Plauer Straße/An der Fähre zu erwerben.

#### Beschluss Nr.: VI/0842/1/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019: Der Bürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung bis zum 14.03.2019 (Sitzung des Hauptausschusses) eine Stellungnahme zur Verbesserung des Zustandes bezüglich des Gehweges - Klubhaus am Insee bis Fischerweg - vorzulegen. Anhand einer Kostenschätzung sollte eine Abwägung bezüglich eines Lösungsvorschlages erfolgen, ob eine Instandsetzung, eine Neuerstellung oder ggf. beide Maßnahmen aufeinander folgend, die bessere Lösung darstellt. Die Stellungnahme sollte dabei auch den anliegenden Radweg berücksichtigen.

#### Beschluss Nr.: VI/0852/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019: Der Bürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung eine Aufstellung über sämtliche Straßenbaumaßnahmen vorzulegen, bei denen sich nach KAG MV eine Verpflichtung zur Beitragserhebung ergibt. Dabei sind die Maßnahmen zu berücksichtigen, bei denen der Spatenstich vor dem 01.01.2018 stattfand und noch keine Bescheide erstellt wurden. Die Angaben der möglichen zu erhebenden Straßenausbaubeiträge können anhand der Planungszahlen erfolgen.

#### Beschluss Nr.: VI/0784/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow. Im Jahr 2019 wird

- bei der zentralen Schmutzwasserbeseitigung die restliche Überdeckung des Jahres 2016 sowie die Überdeckung des Jahres 2017 zu 50 % ausgeglichen,
- bei der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung die restliche Überdeckung des Jahres 2016 sowie die Überdeckung des Jahres 2017 zu 50 % ausgeglichen,

- bei der dezentralen Abwasserbeseitigung die restliche Unterdeckung des Jahres 2016 sowie die Unterdeckung des Jahres 2017 zu 50 % ausgeglichen.

Die Gebührenkalkulation wird zur Kenntnis genommen und gebilligt. (Siehe Seite 5)

#### Beschluss Nr.: VI/0781/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 den Wirtschaftsplan 2019 des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow.

#### Beschluss Nr.: VI/0803/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Ordnung für die Benutzung von Sportstätten in Trägerschaft der Barlachstadt Güstrow.

#### Beschluss Nr.: VI/0804/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Richtlinie zur Förderung der Sportvereine der Barlachstadt Güstrow.

#### Beschluss Nr.: VI/0825/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Annahme einer Geldspende von Famila - Handelsmarkt Güstrow GmbH & Co.KG in Höhe von 1.500,00 €. Die Spende ist für die Ausgestaltung der Ferienspiele sowie für die Teilnahme von Kindern aus stützungsbedürftigen Familien an diesen Ferienspielen vorgesehen.

#### Beschluss Nr.: VI/0824/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 das Konzept für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Flugplatzes Bockhorst in Güstrow.

#### Beschluss Nr.: VI/0826/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Verwaltung zu beauftragen, einen Fördermittelantrag auf Zuwendung nach dem Haushaltsplan 2018/2019 des Landes M-V (Strategiefonds) für die Maßnahme „Sanierung der Start- und Landebahn auf dem Flugplatz Bockhorst in Güstrow“ beim Ministerium für Inneres und Europa zu stellen. Die Finanzierung des Eigenanteils erfolgt aus Mitteln des Teilhaushaltes 5, Produkt 42100-Sportförderung.

#### Beschluss Nr.: VI/0807/18

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt am 14.02.2019 den beiliegenden Entwurf des Vertrages zur Betreuung des Friedhofes in der Barlachstadt Güstrow mit einem Vertragsbeginn zum 01.01.2019.

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Dienstag, 21. Mai 2019  
von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eine Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Bartock, Telefon 769-101, erspart Ihnen Wartezeiten.

Darüber hinaus können Sie auch außerhalb der Bürgersprechstunde einen Termin vereinbaren.

## Sitzungstermine

**09.05.2019, 18:00 Uhr Stadtvertretung**

**27.06.2019, 18:00 Uhr Stadtvertretung**

(konstituierende Sitzung)

**29.08.2019, 18:00 Uhr Hauptausschuss**

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de) - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

#### **Beschluss Nr.: VI/0819/18**

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die in der Anlage zusammengestellte Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan Nr. 7/I Bauhof - 2. Änderung gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB).

#### **Beschluss Nr.: VI/0820/18**

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 gemäß § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern und des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 7/I Bauhof - 2. Änderung bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B). Die Begründung wird gebilligt. [\(Siehe Seite 6\)](#)

#### **Beschluss Nr.: VI/0823/18**

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beauftragt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Verwaltung, sich um einen WiFi4EU-Gutschein im „WiFi4EU“- Förderprogramm der EU mit der Sport- und Kongresshalle Güstrow als „Wifi-Hotspot“ bei dem nächstmöglichen Förderaufruf zu bewerben und bei Förderzusage den Wifi-Hotspot zu installieren.

#### **Beschluss Nr.: VI/0829/19**

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019, dass den im Sanierungsgebiet und Erweiterungsgebiet „Schweriner Vorstadt“ gelegenen Grundstückseigentümern nochmals die Möglichkeit eingeräumt wird, auf Grundlage des Wertgutachtens von Herrn Dr. Unbehau vom Dezember 2016 durch Abschluss von freiwilligen und vorzeitigen Ablösevereinbarungen die nach § 154 BauGB vorgeschriebenen Ausgleichsbeträge vorzeitig zu entrichten. Für die vorzeitige Ablösung wird nochmals ein einheitlicher Abschlag von 20 Prozent gewährt.

#### **Beschluss Nr.: VI/0849/19**

1. Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow stellt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 fest, dass die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern, um ihre Aufgaben wirksam erfüllen zu können, eine angemessene und aufgabengerechte Finanzausstattung benötigen. Dabei muss der rechtlich geforderte Haushaltsausgleich genauso möglich sein, wie die Wahrnehmung freiwilliger Aufgaben und Investitionen einschließlich Erhaltung der Infrastruktur.
2. Die Stadtvertretung erwartet vom Landtag die Einführung einer dauerhaft zu gewährenden Infrastrukturpauschale in Höhe von 166 € pro Einwohner, um die klaffende Lücke zum Durchschnitt aller Flächenländer im Bundesgebiet zumindest ab 2020 zu schließen.
3. Weiterhin erachtet es die Stadtvertretung als Selbstverständlichkeit, dass die vom Land bereits übertragenen und auch in Zukunft neu übertragenen Aufgaben vollständig aus Landesmitteln ausfinanziert werden (Konnexität).
4. Die Stadtvertretung unterstützt deshalb die Forderung gegenüber dem Landtag Mecklenburg-Vorpommerns aus dem beigefügten Papier der beiden kommunalen Spitzenverbände - Städte- und Gemeindetag sowie Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern.
5. Die Stadtvertretung fordert die vollständige Umsetzung des Papiers und bekräftigt dies mit Unterschrift auf der beigefügten Liste durch ihre Mitglieder. Der Landtag sollte mit einer Entschließung zu den Grundsätzen aus diesem Papier Verlässlichkeit und Klarheit schaffen. Dazu fordern wir die Abgeordneten des Landtages als die gewählten Vertreter der Menschen in unseren Städten, Gemeinden und Landkreisen ausdrücklich auf. Damit legen die Abgeordneten die Basis für eine gute Zukunft im Land, die ihre Wurzel in den

Kommunen hat.

6. Die beigefügte Unterschriftenliste wird zusammen mit dem Beschluss der Landtagspräsidentin und in Kopie der Ministerpräsidentin übersandt werden.

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

#### **Beschluss Nr.: VI/0805/18**

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 den anliegenden Erschließungsvertrag als Ergänzung zum Global-Erschließungsvertrag für den Bebauungsplan Nr. 68 - Pfahlweg.

#### **Beschluss Nr.: VI/0811/18**

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 14.02.2019 den Verkauf des bebauten Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 62, Flurstück 16 mit einer Grundstücksgröße von 361 m<sup>2</sup>.

**Die nächste Ausgabe des  
Güstrower Stadtanzeigers  
erscheint am 1. Juni 2019**

**Redaktionsschluss ist der 12. Mai 2019**

## **Beschlussprotokoll der Sitzung des Betriebsausschusses am 27.02.2019**

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

#### **Beschluss Nr.: VI/0831/19**

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 27.02.2019 die Vergabe der Bauleistung „Erneuerung Mischwasserkanal Bleicherstraße“.

#### **Beschluss Nr.: VI/0832/19**

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 27.02.2019 die Vergabe der Bauleistung „Regenrückhaltebecken nördlich Stettiner Teich“.

#### **Beschluss Nr.: VI/0854/19**

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 27.02.2019 die Vergabe der Bauleistung „Straßenausbaumaßnahme Seidelstraße 2. BA - Kanalbau“.

### **Gesprächstermine mit dem Präsidenten**

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow,

Herr Andreas Ohm, steht Ihnen für Fragen

und Anliegen gern zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter

Telefon 769-114 oder -116 im Büro der Stadtvertretung!

# Beschlussprotokoll der Sitzung des Hauptausschusses am 14.03.2019

## Nichtöffentlicher Teil

### Beschluss Nr.: VI/0856/19

Personalentscheidung

### Beschluss Nr.: VI/0834/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 14.03.2019 die Vergabe der Leistung der Prüfung und Überwachung von Brückenbauwerken.

Die Barlachstadt im Internet:  
[www.guestrow.de](http://www.guestrow.de)

# Beschlussprotokoll der Sitzung der Stadtvertretung vom 28.03.2019

## Öffentlicher Teil:

### Beschluss Nr.: VI/0874/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 die Annahme einer Buchspende durch die Familie Koepcke. Das Güstrow- Fotobuch "Meine Streifzüge durch Güstrow 1990 - ein Wiedersehen der Stadt nach über 31 Jahren" soll in den Bestand des Stadtarchivs eingearbeitet werden.

### Beschluss Nr.: VI/0880/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 eine weitere Summe in Höhe von 5000,00 € für den Ankauf und die Installation von weiteren weihnachtlichen Dekorationselementen für das Gestalten in der historischen Altstadt im Vorfeld der Advents- und Weihnachtszeit in den Nachtragshaushalt 2018/2019 einzustellen.

### Beschluss Nr.: VI/0883/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019: Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sitzung der Stadtvertretung am 09.05.2019 zu prüfen, ob es einen geeigneten Standort im Bereich des Schweriner Viertels für die mögliche Nutzung als Multifunktionsgebäude für verschiedene Nutzungsgruppen gibt. Der Standort Hamburger Straße wird als Vorbehaltsfläche für den späteren individuellen Wohnungsbau von der Verwaltung geprüft.

### Beschluss Nr.: VI/0884/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019: Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Nachtragshaushaltssatzung die Investition Rad-/Gehweg Fischerweg in der Variante „grundhafter Ausbau“ in Höhe von 90.000 € umzusetzen. Die haushaltsrechtlichen Maßnahmen sind durch die Verwaltung zu realisieren.

### Beschluss Nr.: VI/0844/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 die 2. Nachtragshaushaltssatzung und den 2. Nachtragshaushaltsplan 2019 der Barlachstadt Güstrow.

### Beschluss Nr.: VI/0840/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 die Variante 3 mit einem Wasserspiel, einer oberirdischen WC-Anlage sowie der maximal möglichen Anzahl

an Stellplätzen und Bäumen der Vorplanung als Vorzugsvariante für den zu erarbeiteten Entwurf zu verwenden. Die Hinweise und Anregungen auf der öffentlichen Sondersitzung vom 22.11.2018 sowie die Ergebnisse der Abstimmungen der Fachausschüsse sind in der Entwurfsplanung zu berücksichtigen.

### Beschluss Nr.: VI/0838/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 die neue Erschließungsstraße im Wohngebiet „Alte Gärtnerei“ als „Alte Gärtnerei“ zu benennen.

### Beschluss Nr.: VI/0845/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019: Die in der Anlage 1 zusammengestellte Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, die Überführung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 7 „Real-SB-Warenhaus“ und dessen 1. Änderungsverfahrens in ein Bebauungsplanverfahren gemäß § 13a BauGB mit dem Titel Bebauungsplan Nr. 96 „Sondergebiet Ebereschenweg“.

### Beschluss Nr.: VI/0846/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 die 1. Ergänzung zum städtebaulichen Vertrag zur 1. Änderung des Vorhaben und Erschließungsplans Nr. 7 „Real-SB-Warenhaus mit 9 Wohneinheiten“ und Bebauungsplan Nr. 96 „Sondergebiet Ebereschenweg“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 3 BauGB auf der Grundlage von § 11 BauGB (Anlage 1).

### Beschluss Nr.: VI/0847/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019:

1. die Satzung des Bebauungsplans Nr. 96 „Sondergebiet Ebereschenweg“ (Anlage 1) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Die Begründung (Anlage 2) wird in der vorliegenden Fassung vom Januar 2019 gebilligt.
2. Die Satzung über Bebauungsplan Nr. 96 „Sondergebiet Ebereschenweg“ der Barlachstadt Güstrow ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

### Beschluss Nr.: VI/0848/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow erklärt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 ihr Einvernehmen mit der Leistungsvereinbarung, die nach § 16 KifÖG M-V zwischen dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Landkreis Rostock) und der Freien Schule Güstrow e.V. als Träger der Kindertagesstätte „Kleckerburg“ abgeschlossen wurde.

## Einwohnerversammlung

### im Stadtteil Bauhof

Am 13. Mai 2019, 19:00 Uhr, findet  
in der Seniorenresidenz,  
Thünenweg 33 (Speiseraum),  
eine Einwohnerversammlung statt.

**Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger  
sind herzlich eingeladen.**

## Nichtöffentlicher Teil:

### Beschluss Nr.: VI/0881/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019: Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem bekannten Investor bis zur kommenden Stadtvertretung ein geeignetes Grundstück für den Bau einer Tagesstätte zu finden und die dafür erforderlichen Abstimmungen zu tätigen.

### Beschluss Nr.: VI/0853/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 die Vergabe der Bauleistungen für die städtebauliche Erschließungsmaßnahme der Barlachstadt Güstrow, Erschließung Seidelstraße 2. BA, gemäß Vergabevorschlag.

### Beschluss Nr.: VI/0843/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow genehmigt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 mit diesem Beschluss die Vereinbarung über die Durchführung von Maßnahmen, die der Erhaltung, Erneuerung und funktionsgerechten Verwendung des Gebäudes Hageböcker Mauer 16 dienen.

### Beschluss Nr.: VI/0850/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 den Verkauf des bebauten Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 9, Flurstück 135/2 mit einer Grundstücksgröße von 436 m<sup>2</sup>.

### Beschluss Nr.: VI/0839/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt auf ihrer Sitzung am 28.03.2019 den Verkauf des Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 52, Flurstücke 73/24 (Teilfläche ca. 625 m<sup>2</sup>) und 73/55 (Teilfläche ca. 2.380 m<sup>2</sup>) in einer Gesamtgröße von 3.005 m<sup>2</sup> an den Antragsteller Nr. 2.

### Beschluss Nr.: VI/0875/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 den Verkauf einer Teilfläche aus den Flurstücken 5/7 und 15/11 der Flur 11 in der Gemarkung Güstrow in einer Größe von ca. 2.900 m<sup>2</sup>.

### Beschluss Nr.: VI/0876/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 28.03.2019 den Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 15/11 der Flur 11 in der Gemarkung Güstrow in einer Größe von ca. 1.600 m<sup>2</sup>.

### Beschluss Nr.: VI/0851/19

Personalangelegenheit

## Wahlhelfer gesucht

Für die am 26. Mai 2019 stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen sucht die Barlachstadt Güstrow noch Wahlhelfer zur Bildung der Wahlvorstände.

Nach § 12 Landes- und Kommunalwahlgesetz M-V üben die Mitglieder der Wahlvorstände ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Sie erhalten für den Wahltag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 €.

Interessenten melden sich bitte bei der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, Frau Spitze, Zimmer 203, Telefon 03843 769-146, oder per E-Mail an [catrin.spitze@guestrow.de](mailto:catrin.spitze@guestrow.de).

## 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow vom 16.12.2015

### Präambel

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg- Vorpommern (KV M-V) und der §§ 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) hat die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow in ihrer Sitzung am 14.02.2019 folgende Satzungsänderung beschlossen:

### Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Güstrow vom 16.12.2015 wird wie folgt geändert:

1. § 4 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

Die Zusatzgebühr beträgt je m<sup>3</sup> Schmutzwasser, das in die öffentlichen Kanäle eingeleitet wird, 2,30 €.

2. § 5 Abs. 6 und 7 werden wie folgt neu gefasst:

(6) Die Vorhaltegebühr beträgt 0,16 € je m<sup>2</sup> gebührenpflichtiger Fläche.

(7) Die Einleitgebühr beträgt 0,29 € je m<sup>2</sup> gebührenpflichtiger Fläche.

3. § 6 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

Für die Abfuhr und Behandlung wird

1. je angefangener m<sup>3</sup> Schlamm aus Hauskläranlagen eine Gebühr in Höhe von 35,92 €,
2. je angefangener m<sup>3</sup> Inhaltsstoff aus abflusslosen Sammelgruben eine Gebühr in Höhe von 9,62 € erhoben.

### Artikel 2

Diese Satzungsänderung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Güstrow, 28.02.2019

A. Schuldt  
Bürgermeister



### Verfahrensvermerk:

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow wurde am 05.03.2019 im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow [www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/](http://www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/) zur Verfügung gestellt und ist am 01.01.2019 in Kraft getreten. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der derzeit gültigen Fassung nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

# Satzung der Barlachstadt Güstrow über den Bebauungsplan Nr. 7/I Bauhof - 2. Änderung

Barlachstadt Güstrow, 05.04.2019



Der Bürgermeister  
Arne Schuldt

Siegel

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow hat in ihrer Sitzung am 14.02.2019 die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 7/I Bauhof - 2. Änderung beschlossen.

Auf Grundlage des § 10 Abs. 3 BauGB wird die Satzung der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan Nr. 7/I Bauhof - 2. Änderung tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung mit der Begründung ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Güstrow, Stadtentwicklungsamt, Abteilung Stadtplanung, im 4. OG der Baustraße 33 während der Sprechzeiten

Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

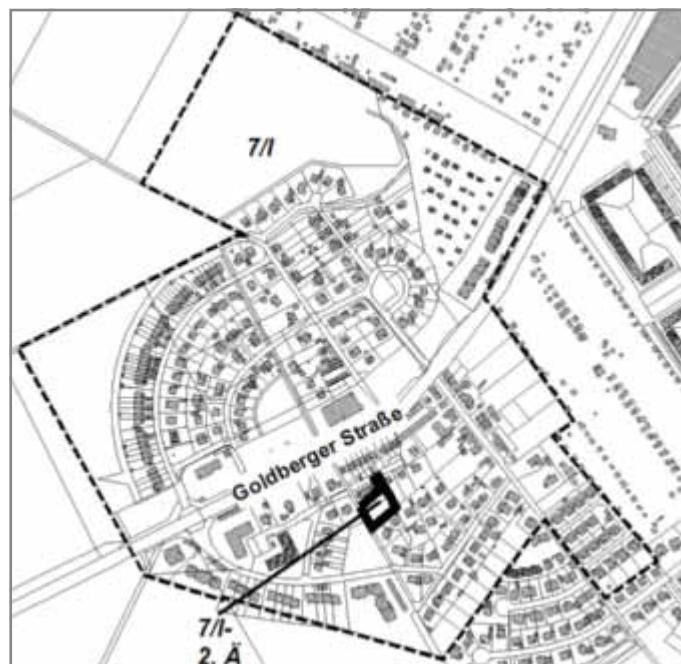
Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Darüber hinaus ist die Satzung mit der Begründung auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter <https://www.guestrow.de/bauen-wohnen/planen/bebauungsplanung/> einsehbar.

## Hinweise:

- Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
- Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich
  - eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  - eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
  - nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. § 215 Abs. 1 Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.
- Soweit gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, können diese nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.



Übersichtsplan: Bebauungsplan Nr. 7/I Bauhof - 2. Änderung (Auszug aus der digitalen Stadtgrundkarte)

## Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow bleibt am 31.05.2019 geschlossen

Das Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow bleibt aus technischen Gründen am Freitag, den 31. Mai 2019, geschlossen.

Ab Montag, dem 3. Juni 2019, ist das Bürgerbüro wieder planmäßig geöffnet.

Bitte weichen Sie auf andere Sprechzeiten aus.

## Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag	08:00 - 12:30 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr	

Markt 1 • Güstrow • Telefon 03843 769-172

## Impressum

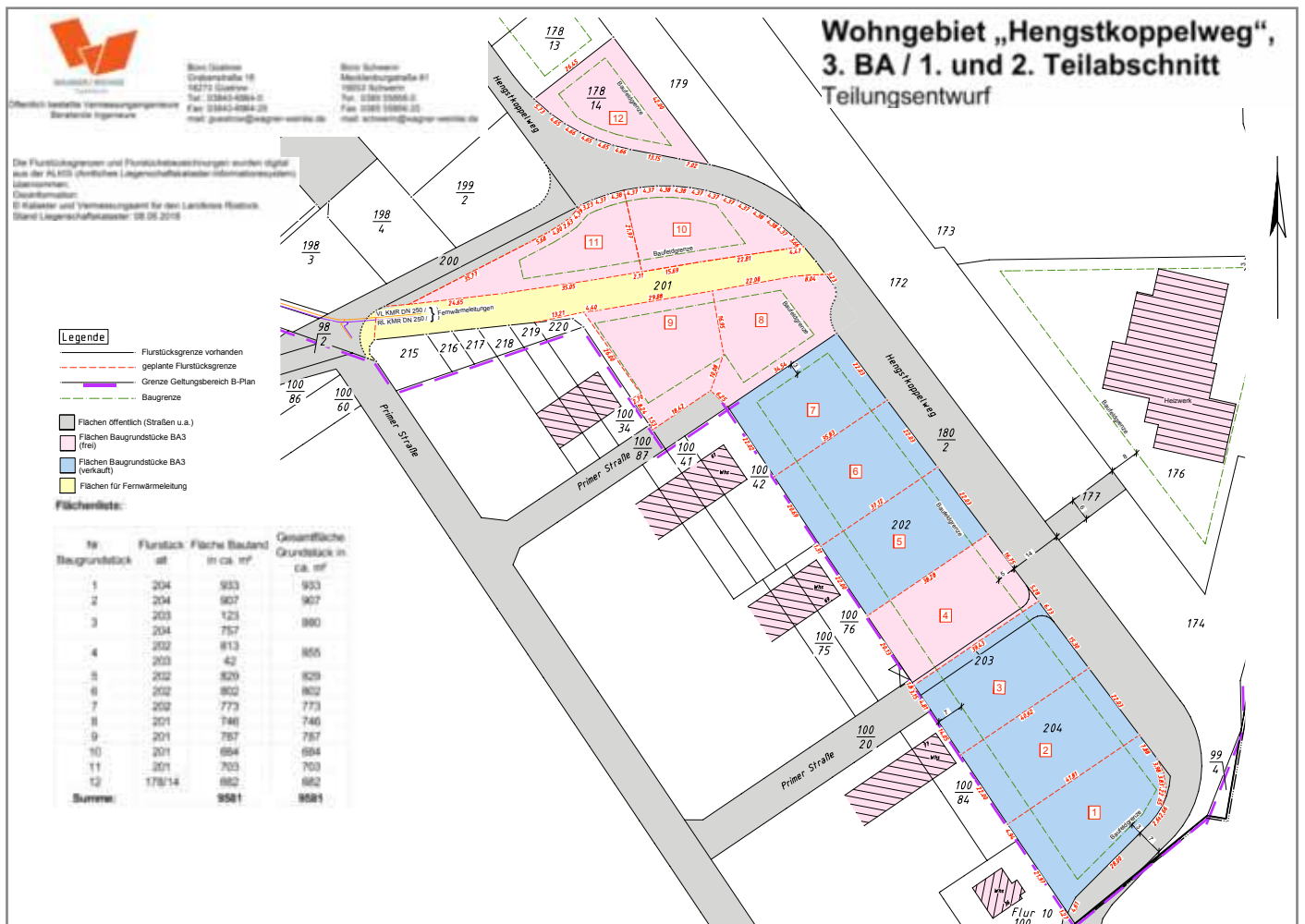
Erscheinungsweise:	8 x im Kalenderjahr, in den Monaten Februar, März, Mai, Juni, August, September, November und Dezember
Erscheinungstag:	1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen:	verteilt an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow, im übrigen Einzelwerb (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber
Herausgeber:	Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister, Markt 1, 18273 Güstrow
Redaktion:	Karin Bartock, Telefon 03843 769-101, <a href="mailto:karin.bartock@guestrow.de">karin.bartock@guestrow.de</a>
Anzeigen, Druck, Verteilung:	LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, 039931 579-0
Bildnachweis:	Titelbild und S. 19: Gunter Rambow, S. 23: ©GTC2019
Auflage:	17.800 Exemplare
Alle Rechte liegen beim Herausgeber.	

## Ausschreibung Baugrundstücke im Baugebiet „Hengstkoppelweg“ - 3. Bauabschnitt

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt die Grundstücke im Baugebiet „Hengstkoppelweg“ Bauabschnitt 3.1 und 3.2 an zukünftige Bauherren zu veräußern. Diese befinden sich im Bereich eines Bebauungsplans, der 2019 Inkraft treten wird. Ausgeschrieben sind 6 Grundstücke (rosa im Plan markiert). Das Mindestgebot beträgt 75,00 €/m<sup>2</sup> und beinhaltet sämtliche Erschließungskosten mitsamt der Vermessung und dem Abwasserbeitrag. Es wird eine Beleihungsvollmacht von maximal 700.000 € gewährt. Die Vertragsdurchführungskosten trägt der Antragsteller. Gebote können zunächst innerhalb einer Frist bis zum **05.07.2019** abgegeben werden. Ausschlaggebend für die Fristwahrung ist der Poststempel. Anträge sind mit einem Gebot, welches mindestens 75,00 €/m<sup>2</sup> (Mindestgebot) betragen muss, und der Parzellenangabe in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Nicht

öffnen Ausschreibung Hengstkoppelweg“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten. Werden mehrere Gebote abgegeben, behält sich die Barlachstadt Güstrow die Durchführung eines Bieterverfahrens vor. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Treichel unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per Mail unter [thomas.treichel@guestrow.de](mailto:thomas.treichel@guestrow.de) gerne zur Verfügung. Die Vergabe erfolgt unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die politischen Gremien. Auf Grund der Kommunalwahlen wird der Zuschlag erst im September 2019 erteilt werden. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

Güstrow, 01.05.2019



## Bekanntmachung des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern

Für die monatliche Preiserhebung (Verbraucherpreisstatistik) in der Stadt Güstrow suchen wir zuverlässige **Preiserheber/innen**.

Preiserheber/innen sind im Rahmen eines Werkvertrages im Auftrag des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern (StatA) tätig.

Die Preiserhebung wird in ausgewählten gleichen Berichtsstellen für ausgewählte Produkte jeden Monat nach der vom StatA übergebenen Richtlinie zur Verbraucherpreisstatistik mittels Tablet-PC durchgeführt. Die erhobenen Daten müssen in der Regel bis zum 20. Kalendertag an das StatA gesendet werden. Das StatA zahlt

je Berichtsstelle und Produkt eine Vergütung.

Im Interesse der Qualitätssicherung ist die Tätigkeit möglichst für einen längerfristigen Zeitraum wahrzunehmen.

Richten Sie bitte Ihre kurze Bewerbung umgehend an

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
FB 430a -Verbraucherpreise-  
Postfach 12 01 35  
19018 Schwerin

Für Nachfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 0385 88782 oder per E-Mail [preise@statistik-mv.de](mailto:preise@statistik-mv.de).

# Wahlbekanntmachung

## über die zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow am 26. Mai 2019

Name, Vorname	Beruf oder Tätigkeit	Ortsteil	Geburtsjahr
<b>Wahlbereich 1</b>			
<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -</b>			
Renz, Torsten	Diplom-Ingenieurpädagoge		1964
Ohm, Andreas	Rechtsanwalt		1972
Karmoll, Heiko	Bezirksschornsteinfeger		1967
Seidler, Andrea	Apothekerin		1958
Dr. Bartsch, Gerd-Peter	Physiker		1946
Berg, Sebastian	Betriebswirt		1986
Camenz, Steffen	Kommunikationselektroniker		1982
Wulff, Axel	selbständiger Gastronom	Suckow	1965
Minich, Wilfried	Kaufmann		1964
Puschik, Mathias	Gruppenleiter		1978
Schumacher, Christian	Kaufmann		1978
Ohm, Heike	Erzieherin		1971
Sterl, Sebastian	Lebensmittelkontrolleur		1982
Böttcher, Hanni	Rentnerin		1954
Wilfert, Stefan	Beamter		1979
Reincke, Mario	Maschinenbauingenieur		1979
Bartels, Astrid	Fotografiemeisterin		1962
Stindl, Thoralf	Betriebswirt, selbständig	Klueß	1969
<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -</b>			
Reimann, Hartmut	Diplom-Bauingenieur		1951
da Cunha, Philipp	Dipl.-Ing. Elektrotechnik		1987
Kleinschmidt, Hans-Georg	Versicherungsfachmann		1956
Schmidt, Peter	Geschäftsführer		1955
Kruse, Paul Philipp	Schüler		1999
Faustmann, Joachim	Dipl.-Ing. Maschinenbau		1962
Rudolph, Daniel	Elektroniker		1990
Moritz, Sabine	Bibliothekarin i.R.		1947
Dr. Klevenow, Kersten	Theaterleiterin		1956
Clauser, Matthias Stefan	Rechtsanwalt		1985
Bauer, Burkhard	Technischer Leiter		1959
Dr. Heinze, Uwe	Bürgermeister a.D.		1958
Reincke, Hans-Andreas	Unternehmensberater		1955
Burckhardt, Uwe	Berufsschullehrer		1962
Morlang, Heidrun	Rentnerin		1953
Rosenstiel, Thomas	Bauingenieur		1975
Müller, Uwe	Dozent		1978
<b>DIE LINKE - DIE LINKE -</b>			
Schwadt, Jens-Hagen	Angestellter		1963
Larisch, Karen	Sozialarbeiterin		1969
Schmiel, Juliane	Biologin		1981
Sauer, Sven	Dipl.-Ing. Raumplanung		1967
Mucauque, Gudrun	Sozialarbeiterin		1958
Sell, Kevin	selbständiger Künstler		1989
Klein, Jenny	Krautfahrerin		1969
Kuhn, Walter	Rentner		1948
Hoffmann, Renaldo	Fachkr. Lebensmitteltech.		1980
Schumann, Torsten	EU-Rentner		1966
<b>Freie Demokratische Partei - FDP -</b>			
Zimmermann, Sascha	Rechtsanwalt		1975
Geufke, Steffen	Lehrer		1970
Drenckhan, Marco	Bankkaufmann		1969
Braun, Matthias	gepr. IT-Berater (IHK)		1972
Dr. Rosenow, Wolfgang	Lehrer		1955



Name, Vorname	Beruf oder Tätigkeit	Ortsteil	Geburtsjahr
<b>BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - GRÜNE -</b>			
Bielang, Joachim	Diplom-Sozialarbeiter		1953
Biener, Klaus	selbständig		1959
Havemann, Maria	Angestellte		1976
Schörk, Michael	selbständig		1969
Schlabitz-Havemann, Jens	syst. Familientherapeut		1957
Günther-Feldmann, Jan	Verwaltungsinformatiker		1983
<b>Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD -</b>			
Wasner, Adrian	Großhandelskaufmann		1990
<b>Alternative für Deutschland - AfD -</b>			
Grotzke, Manfred	Chemietransportfacharb.		1962
<b>Freie Wähler Güstrow - Freie Wähler -</b>			
Gabbert, Klaus-Dieter	Regionalleiter		1959
Lindemann, Walter	Elektromeister		1951
Larisch, Monique	Erzieherin		1979
Mauer, Ingolf	Steuerfachangestellter		1955
Alisch, Anke	Erzieherin		1963
Meyer, Steffen	Monteur		1974
Wulff, Alexander	Justizbeamter		1978
Malmström, Beatrice	Heilpraktikerin		1979
<b>Freiheitliches Bündnis - FB -</b>			
Kruse, Frank	Maschinenbauer		1960
Waßmann, Liane	Fleischerin		1970
Block, Hans-Jürgen	Agrotechniker		1960
Winkler, André	Maurer		1979
Metten, Roland	Rentner		1945
Kressin, Christian	Handwerker		1994
<b>Einzelbewerberin Brandt</b>			
Brandt, Sylvia	Rentnerin		1959
<b>Einzelbewerber Hogh</b>			
Hogh, Martin	Beamter		1982
<b>Einzelbewerber Kohlhagen</b>			
Kohlhagen, Mario	Moderator		1972
<b>Einzelbewerber Langer</b>			
Langer, Kurt-Werner	Schiffsingenieur		1948
<b>Wahlbereich 2</b>			
<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -</b>			
Renz, Torsten	Diplom-Ingenieurpädagog		1964
Ohm, Andreas	Rechtsanwalt		1972
Karmoll, Heiko	Bezirksschornsteinfeger		1967
Seidler, Andrea	Apothekerin		1958
Dr. Bartsch, Gerd-Peter	Physiker		1946
Berg, Sebastian	Betriebswirt		1986
Camenz, Steffen	Kommunikationselektroniker		1982
Wulff, Axel	selbständiger Gastronom	Suckow	1965
Minich, Wilfried	Kaufmann		1964
Puschik, Mathias	Gruppenleiter		1978
Schumacher, Christian	Kaufmann		1978
Ohm, Heike	Erzieherin		1971
Sterl, Sebastian	Lebensmittelkontrolleur		1982
Böttcher, Hanni	Rentnerin		1954
Wilfert, Stefan	Beamter		1979
Reincke, Mario	Maschinenbauingenieur		1979
Bartels, Astrid	Fotografiemeisterin		1962
Stindl, Thoralf	Betriebswirt, selbständig	Klueß	1969

Name, Vorname	Beruf oder Tätigkeit	Ortsteil	Geburtsjahr
<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -</b>			
Reimann, Hartmut	Diplom-Bauingenieur		1951
da Cunha, Philipp	Dipl.-Ing. Elektrotechnik		1987
Kleinschmidt, Hans-Georg	Versicherungsfachmann		1956
Schmidt, Peter	Geschäftsführer		1955
Kruse, Paul	Schüler		1999
Müller, Uwe	Dozent		1978
Burckhardt, Uwe	Berufsschullehrer		1962
Moritz, Sabine	Bibliothekarin i.R.		1947
Faustmann, Joachim	Dipl.-Ing. Maschinenbau		1962
Morlang, Heidrun	Rentnerin		1953
Bauer, Burkhard	Technischer Leiter		1959
Rosenstiel, Thomas	Bauingenieur		1975
Dr. Heinze, Uwe	Bürgermeister a.D.		1958
Rudolph, Daniel	Elektroniker		1990
Reincke, Hans-Andreas	Unternehmensberater		1955
Clauser, Matthias Stefan	Rechtsanwalt		1985
Dr. Klevenow, Kersten	Theaterleiterin		1956
<b>DIE LINKE - DIE LINKE -</b>			
Schwadt, Jens-Hagen	Angestellter		1963
Larisch, Karen	Sozialarbeiterin		1969
Schmiel, Juliane	Biologin		1981
Sauer, Sven	Dipl.-Ing. Raumplanung		1967
Mucauque, Gudrun	Sozialarbeiterin		1958
Sell, Kevin	selbständiger Künstler		1989
Klein, Jenny	Kraftfahrerin		1969
Kuhn, Walter	Rentner		1948
Hoffmann, Renaldo	Fachkr. Lebensmitteltech.		1980
Schumann, Torsten	EU-Rentner		1966
<b>Freie Demokratische Partei - FDP</b>			
Zimmermann, Sascha	Rechtsanwalt		1975
Geufke, Steffen	Lehrer		1970
Drenckhan, Marco	Bankkaufmann		1969
Braun, Matthias	gepr. IT-Berater (IHK)		1972
Dr. Rosenow, Wolfgang	Lehrer		1955
<b>BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - GRÜNE -</b>			
Havemann, Maria	Angestellte		1976
Biener, Klaus	selbständig		1959
Bielang, Joachim	Diplom-Sozialarbeiter		1953
Schörk, Michael	selbständig		1969
Schlabitiz-Havemann, Jens	syst. Familientherapeut		1957
Günther-Feldmann, Jan	Verwaltungsinformatiker		1983
<b>Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD -</b>			
Wasner, Adrian	Großhandelskaufmann		1990
<b>Alternative für Deutschland - AfD -</b>			
Grotzke, Manfred	Chemietransportfacharb.		1962
<b>Freie Wähler Güstrow - Freie Wähler -</b>			
Lindemann, Walter	Elektromeister		1951
Gabbert, Klaus-Dieter	Regionalleiter		1959
Malmström, Beatrice	Heilpraktikerin		1979
Mauer, Ingolf	Steuerfachangestellter		1955
Alisch, Anke	Erzieherin		1963
Meyer, Steffen	Monteur		1974
Wulff, Alexander	Justizbeamter		1978
Larisch, Monique	Erzieherin		1979
<b>Freiheitliches Bündnis - FB -</b>			
Kruse, Frank	Maschinenbauer		1960
Winkler, André	Maurer		1979
Waßmann, Liane	Fleischerin		1970
Block, Hans-Jürgen	Agrotechniker		1960

Name, Vorname	Beruf oder Tätigkeit	Ortsteil	Geburtsjahr
Metten, Roland	Rentner		1945
Kressin, Christian	Handwerker		1994
<b>Einzelbewerberin Brandt</b>			
Brandt, Sylvia	Rentnerin		1959
<b>Einzelbewerber Hogh</b>			
Hogh, Martin	Beamter		1982
<b>Einzelbewerber Kohlhagen</b>			
Kohlhagen, Mario	Moderator		1972
<b>Einzelbewerber Langer</b>			
Langer, Kurt-Werner	Schiffsingenieur		1948

Kein Wahlbewerber hat angegeben, einer Unvereinbarkeit von Amt und Mandat gemäß § 25 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern zu unterliegen.

Güstrow, 12.04.2019



Prüfer  
Gemeindewahlleiterin

## Bekanntmachung

### über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl

- zum Europäischen Parlament -
- des Kreistages des Landkreises Rostock -
- der Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow -

am 26. Mai 2019 in der Barlachstadt Güstrow.

1. Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den oben aufgeführten Wahlen für die Barlachstadt Güstrow wird in der Zeit vom 6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019 zu folgenden Öffnungszeiten
 

Montag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

 im Ratssaal des Rathauses, Markt 1 in 18273 Güstrow für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ratssaal ist barrierefrei über den Hintereingang des Rathauses (zwischen Rathaus und Kirche) und den Fahrstuhl erreichbar. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10. Mai 2019 bis 13:00 Uhr bei der Gemeindewahlbehörde, Markt 1 in 18273 Güstrow unter Angabe der Gründe bei der Europawahl Einspruch einlegen bzw. bei Kommunalwahlen einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.  
Der Einspruch bzw. Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 4. Mai 2019 eine Wahlbenachrichtigung.  
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.  
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein(e) und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wahlscheine werden bei Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Europawahl und für die Kommunalwahlen getrennt erteilt.
  - 4.1 Wer einen Wahlschein für die Europawahl hat, kann an der Wahl zum Europäischen Parlament durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises Rostock oder durch Briefwahl teilnehmen.
  - 4.2 Wer einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat, kann an der Wahl der Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow und des Kreistages des Landkreises Rostock in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereichs oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Wahlscheine zur Wahl des Europäischen Parlaments und für die Kommunalwahlen erhalten Wahlberechtigte auf Antrag.

5.1 Ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter erhält auf Antrag einen Wahlschein. Zugleich mit dem Wahlschein erhält er:

- a) für die Wahl zum Europäischen Parlament
  - einen amtlichen Stimmzettel (für die Europawahl)
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
  - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- b) für die Kommunalwahlen
  - einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist
  - einen amtlichen grauen Stimmzettelumschlag und
  - einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.

5.2 Einen Wahlschein erhält auf Antrag ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach
  - § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung bei Deutschen,
  - § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bei Unionsbürgern,
  - § 15 Abs. 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung bei Deutschen und Unionsbürgern

bis zum 5. Mai 2019 bei der Europawahl und  
bis zum 3. Mai 2019 bei den Kommunalwahlen

oder bei der Europawahl die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis bzw. bei Kommunalwahlen die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses

- nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bzw.
- nach § 16 Abs. 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung

bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat.

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl/den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach
  - § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung bei Deutschen,
  - § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bei Unionsbürgern,
  - § 15 Abs. 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung bei Deutschen und Unionsbürgern

oder

bei der Europawahl die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis bzw. bei Kommunalwahlen der Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach

- § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bzw.
- § 16 Abs. 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung entstanden ist

- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchs-/Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindewahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 24. Mai 2019 18:00 Uhr bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich, online über [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de) oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2. Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, beantragen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt

werden. Für die Kommunalwahlen ist dies darüber hinaus auch am Wahltag bis 15:00 Uhr noch möglich.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur bei Vorlage einer schriftlichen Vollmacht zulässig. Die Vollmacht kann bereits mit dem Wahlscheinantrag erteilt werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeindewahlbehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den jeweiligen Wahlbrief mit dem Stimmzettel der Europawahl bzw. den Stimmzetteln der Kommunalwahlen und dem jeweils dazugehörenden unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der Gemeindewahlbehörde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Wahlbriefe der Europawahl und der Kommunalwahlen werden bei Verwendung des amtlichen Wahlbriefumschlages innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Güstrow, 2. April 2019

  
Schuldt  
Bürgermeister

### Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Die 2. öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 in der Barlachstadt Güstrow findet am Mittwoch, den 29. Mai 2019 um 16:00 Uhr im Fraktionsraum (Zi. 204) des Rathauses, Markt 1 in Güstrow statt.

In dieser Sitzung wird für jeden Wahlbereich festgestellt, wie viele Stimmen auf jeden Bewerber und auf jeden Wahlvorschlag entfallen sind sowie auf welche Bewerber Sitze entfallen sind.

Ich weise darauf hin, dass jedermann Zutritt zu der Sitzung hat.

Güstrow, 12. April 2019

  
Prüfer

### Öffnungszeiten Briefwahlbüro

Vom 06.05. bis 24.05.2019 werden zu nachfolgenden Öffnungszeiten im Ratssaal des Rathauses, Markt 1, Wahlscheinanträge entgegengenommen und Wahlscheine erteilt. Die Briefwahl kann an Ort und Stelle ausgeübt werden.

Montag	9:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag	9:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 13:00 Uhr

## Wahlbekanntmachung

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.

1. Am 26. Mai 2019 finden
  - in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament und
  - in Mecklenburg-Vorpommern zeitgleich die Kommunalwahlen statt.Gewählt werden in der Barlachstadt Güstrow
  - die Abgeordneten des Europäischen Parlaments
  - der Kreistag
  - die StadtvertretungAlle Wahlen dauern von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Barlachstadt Güstrow ist in 16 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlbezirke gehören zu folgenden Wahlbereichen der Barlachstadt Güstrow und des Landkreises Rostock:

- die Wahlbezirke 1 bis 8 zum Wahlbereich 1 der Barlachstadt Güstrow und zum Wahlbereich 9 des Landkreises Rostock
  - die Wahlbezirke 9 bis 16 zum Wahlbereich 2 der Barlachstadt Güstrow und zum Wahlbereich 10 des Landkreises Rostock
- In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 4. Mai 2019 zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

- für die Europawahl um 14:00 Uhr in Zimmer 102 des Rathauses, Markt 1 in Güstrow
- für die Kommunalwahlen um 14:00 Uhr im Ratssaal (Zi. 108) und im Fraktionsraum (Zi. 204) des Rathauses, Markt 1 in Güstrow

zusammen.

4. Alle Wahlberechtigten können in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe in einem anderen Wahlraum benötigen sie die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein (Näheres dazu unten bei Nummer 6).

Alle Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitbringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Die Wahlberechtigten erhalten für die Europawahl und für die Kommunalwahlen, für die sie wahlberechtigt sind, amtliche Stimmzettel. Die Stimmzettel müssen in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Es ist darauf zu achten, dass mehrere Stimmzettel zur Kommunalwahl getrennt gefaltet und nicht ineinander gelegt werden dürfen.

Blinde oder sehbehinderte Wahlberechtigte können sich bei der Europawahl zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer Stimmzettelschablone bedienen. Diese ist selbst mitzubringen. Zur Stimmabgabe bei den Kommunalwahlen werden von den Blindenvereinen keine Stimmzettelschablonen hergestellt.

Wahlberechtigte, die wegen körperlicher Beeinträchtigungen nicht in der Lage sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder in die Wahlurne zu werfen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, aber nicht selbst kandidieren oder als Vertrauensperson benannt sein darf, ist zur Wahrung des Wahlgeheimnisses verpflichtet und hat die Hilfeleistung auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken.

### 4.1 Wahl zum Europäischen Parlament

Gewählt wird mit amtlichen weißen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Vorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung. Die Wählerin oder der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder vom Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

Der Wahlbezirk 8 der Barlachstadt Güstrow ist in die repräsentative Wahlstatistik der Europawahl einbezogen.

Die Wähler des aufgeführten Wahlbezirkes erhalten für die Stimmabgabe einen Stimmzettel mit Unterscheidungsaufdruck nach Altersgruppen und Geschlecht. Weitere Hinweise zur repräsentativen Wahlstatistik enthält die Ergänzung zu dieser Wahlbekanntmachung.

### 4.2 Wahl des Kreistages

Gewählt wird mit amtlichen grünen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe bzw. der Bezeichnung "Einzelbewerber" sowie die Namen der Bewerberinnen und Bewerber und rechts daneben für jede Bewerberin und jeden Bewerber drei Kreise für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre Stimmen in der Weise ab, dass sie in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzen oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchen Bewerberinnen und Bewerbern die Stimme/n gelten soll/en.

Dabei können die drei Stimmen

- einer einzigen Bewerberin oder einem einzigen Bewerber oder
- verschiedenen Bewerberinnen oder Bewerbern desselben Wahlvorschlages oder
- Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge

gegeben werden. Bei der Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder vom Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

### 4.3 Wahl der Stadtvertretung

Gewählt wird mit amtlichen gelben Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe bzw. der Bezeichnung "Einzelbewerber" sowie die Namen der Bewerberinnen und Bewerber und rechts daneben für jede Bewerberin und jeden Bewerber drei Kreise für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre Stimmen in der Weise ab, dass sie in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzen oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchen Bewerberinnen und Bewerbern die Stimme/n gelten soll/en.

Dabei können die drei Stimmen

- einer einzigen Bewerberin oder einem einzigen Bewerber oder

- verschiedenen Bewerberinnen oder Bewerbern desselben Wahlvorschlages oder
  - Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge gegeben werden. Bei der Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.
- Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder vom Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die einzelnen Wahlen sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wahlberechtigte mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben bei den zeitgleichen Europa- und Kommunalwahlen nachfolgende Besonderheiten zu beachten:

6.1 Wahlberechtigte, die einen weißen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Europawahl im Landkreis Rostock, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

6.2 Wahlberechtigte, die einen gelben Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der Kreistagswahl und an der Stadtvertretungswahl in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

6.3 Wer durch Briefwahl wählen will, muss jeweils den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für verbundene Kommunalwahlen kann ein gemeinsamer Wahlbrief verwendet werden.

7. Alle Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht für die Europawahl und für die Kommunalwahlen jeweils nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt bei der Europawahl auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Güstrow, 5. April 2019

  
Schuldt  
Bürgermeister

### Ergänzung zur Wahlbekanntmachung

[www.guestrow.de](http://www.guestrow.de)

### Durchführung einer repräsentativen Wahlstatistik zur Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 26. Mai 2019

1. Auf der Grundlage des § 3 des Wahlstatistikgesetzes vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) werden zur Europawahl 2019 unter Wahrung des Wahlgeheimnisses in ausgewählten allgemeinen Wahlbezirken und Briefwahlbezirken repräsentative Auszählungen nach dem Wahltag durchgeführt.

Aus den Ergebnissen werden in den Folgemonaten repräsentative Wahlstatistiken über

- a) die Wahlberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an den Wahlen nach Geschlecht und 10 Geburtsjahresgruppen, sowie
- b) die Wählerinnen und Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und 6 Geburtsjahresgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit von Stimmen

als repräsentative Bundesstatistiken erstellt.

Die ausgewählten allgemeinen Stichprobenwahlbezirke müssen mindestens 400 Wahlberechtigte und die ausgewählten Stichprobenbriefwahlbezirke mindestens 400 Wählerinnen und Wähler umfassen.

Die statistischen Auszählungen

- der Wählerverzeichnisse nach a) werden in den Gemeindebehörden, in denen ausgewählte Wahlbezirke liegen und
- der Stimmzettel nach b) im Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern

durchgeführt.

Nach § 6 des Wahlstatistikgesetzes dürfen die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel bei den wahlstatistischen Auszählungen nicht zusammengeführt werden.

2. In die repräsentative Wahlstatistik ist der allgemeine Wahlbezirk mit der Wahlbezirksnummer 8 der Barlachstadt Güstrow einbezogen.

3. In den ausgewählten repräsentativen Wahlbezirken werden nur Stimmzettel verwendet, die einen für die repräsentative Wahlstatistik nachfolgend aufgeführten Zusatzaufdruck enthalten:

- A. männlich, divers o. ohne Angabe im Geburtenregister, geb. 1995 bis 2001
- B. männlich, divers o. ohne Angabe im Geburtenregister, geb. 1985 bis 1994
- C. männlich, divers o. ohne Angabe im Geburtenregister, geb. 1975 bis 1984
- D. männlich, divers o. ohne Angabe im Geburtenregister, geb. 1960 bis 1974
- E. männlich, divers o. ohne Angabe im Geburtenregister, geb. 1950 bis 1959
- F. männlich, divers o. ohne Angabe im Geburtenregister, geb. 1949 u. früher
- G. weiblich, geb. 1995 bis 2001
- H. weiblich, geb. 1985 bis 1994
- I. weiblich, geb. 1975 bis 1984
- K. weiblich, geb. 1960 bis 1974
- L. weiblich, geb. 1950 bis 1959
- M. weiblich, geb. 1949 und früher

Die Wählerin oder der Wähler erhält für die Stimmabgabe einen in Abhängigkeit vom Geschlecht und Alter mit Unterscheidungsaufdruck versehenen Stimmzettel ausgehändigt.

Die repräsentative Wahlstatistik hat keinen Einfluss auf die Ermittlung der Ergebnisse der Europawahl durch die Wahlvorstände in den repräsentativen Wahlbezirken.

## Auszug aus dem Informationsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 28.03.2019

### **Breitbandversorgung**

Der Landkreis Rostock hat darüber informiert, dass der Kreisausschuss des Landkreises Rostock am 12. März 2019 den Vergabeprozess für den Breitbandausbau im Landkreis Rostock vorläufig abgeschlossen hat. Er empfiehlt, die Telekom Deutschland GmbH, die Landwerke M-V Breitband GmbH und die WEMACOM Breitband GmbH mit dem Ausbau in den 13 verbliebenen Projektgebieten zu beauftragen. Die Telekom soll sieben Gebiete, darunter auch das Projektgebiet „LRO 26\_03 - Bützow, Steinhagen, Güstrow“, mit Glasfaserkabel ausbauen. Der endgültige Zuschlag steht unter Zustimmungsvorbehalt des Bundes als Fördermittelgeber. Die Vertragsverhandlungen mit den Telekommunikationsunternehmen werden unmittelbar im Anschluss an die Vergabe geführt. Der 1. Spatenstich für den tatsächlichen Breitbandausbau im Landkreis Rostock ist für den 2. Mai 2019 geplant. Für das größte Infrastrukturprojekt in der Geschichte des Landkreises Rostock stehen rund 250 Millionen Euro aus Fördermitteln des Bundes, des Landes und Mitteln der Kommunen bereit.

### **Unternehmerfrühstück**

Am 20. März 2019 fand im Rathaus der Barlachstadt Güstrow ein Unternehmerfrühstück mit 23 Unternehmern aus den Bereichen Pflege, Betreuung und Wohnungswirtschaft statt. In einem interessanten Impulsvortrag wurde vom Rostocker Büro wimes die Bevölkerungsprognose der Barlachstadt Güstrow bis 2035 präsentiert. Es folgte ein Austausch zum Thema „Ist die Barlachstadt Güstrow mit den bestehenden Angeboten in den Bereichen Pflege und Betreuung gut für die Zukunft aufgestellt?“

### **Pachteinnahmen für den Windpark in Glasewitz**

Im Rahmen der Vermögenszuordnung wurden der Barlachstadt Güstrow im letzten Jahr mehrere Grundstücke im Gemeindegebiet von Glasewitz übertragen. Mit den Betreibern der Windkraftanlage wurde 2008 ein Vertrag geschlossen, welcher nach einer Betriebszeit von 5 Jahren eine Einmalpachtzahlung für die Windkraftanlagen vorsieht. Die Überweisung der Pachtzahlungen in Höhe von 1,2 Mio. € an die Barlachstadt Güstrow ist auf dem städtischen Konto eingegangen.

### **Dienstwagen**

Im Rahmen der Neuausschreibung des Dienstfahrzeuges für die Kernverwaltung erfolgte der Zuschlag für ein Hybrid-Fahrzeug. Es handelt sich bei dem Fahrzeug um einen BMW 2er Active Tourer.

### **Borwinbrunnen**

Die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn ist zwischenzeitlich eingegangen. Nach der regulären Ausschreibungsfrist und Prüfung der Angebote wird voraussichtlich Mitte April der Zuschlag erteilt werden können. Die Baumaßnahmen sollen dann möglichst zeitnah anlaufen.

### **Baumaßnahmen für die Freiwillige Feuerwehr**

Bei dem Feuerwehrgebäude Landesbrandmeister-Bever-Straße ist die Abnahme des Daches erfolgt. Das Gebäude ist nun wieder ohne jegliche Einschränkung nutzbar. Im Feuerwehrgebäude Langendammscher Weg kann ab Anfang April der Umzug der Garderoben der Kameraden in die neuen Umkleieräume erfolgen. Im Anschluss kann mit den Arbeiten in der Fahrzeughalle begonnen werden. Im Außenbereich beginnen die Dachdeckerarbeiten. Das Gebäude erhält eine neue Dachdeckung, Dachentwässerung und Blitzschutz. Parallel werden neue Fenster- und Türöffnungen geschaffen, das Gebäude wird abgedichtet und es erhält ein Wärmedämmverbundsystem.

### **Kreisumlage 2019**

Am 19.03.2019 ist der endgültige Kreisumlagebescheid 2019 bei der Stadt eingegangen. Die Kreisumlage 2019 beträgt 10.740.211,81 € und ist damit 1.573.251,22 € höher als 2018.

### **Verbesserung der Kindertagesbetreuung**

Der Landkreis Rostock teilte mit, dass es auch in diesem Jahr Fördergelder für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung geben wird. Die Summe beträgt voraussichtlich ca. 55.000,00 € und ist im Vergleich zu den Vorjahren fast 75 % geringer. Aufgrund der geringeren Fördermittelsumme werden in diesem Jahr Spiel- und Beschäftigungsmaterial sowie Ausrüstungsgegenstände nicht gefördert. Diese wurden in den vergangenen Förderperioden verstärkt gefördert.

### **Bebauungsplan Nr. 92 Alte Gärtnerei**

Zu den im Rahmen der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlichen Belange (TöB) sowie der erneuten öffentliche Auslegung eingegangenen Stellungnahmen wurde ein Abwägungsvorschlag erarbeitet. Ebenso wurde der Satzungsbeschluss vorbereitet. Beide Beschlüsse befinden sich in den politischen Gremien und sind für die Beratung in der Stadtvertretung am 09.05.2019 vorgesehen.

### **Bebauungsplan Nr. 77 Altstadt Nord Teilbereich A - Stahlhof**

Die Sanierungsplanung für den MKW-Schaden liegt vor. Die vorgelegte Kostenberechnung ergab eine massive Kostensteigerung. In Zusammenarbeit mit dem beauftragten Planungsbüro wird derzeit nach Einsparungsmöglichkeiten gesucht. Dazu werden derzeit auf dem Gelände weitere Bodenproben entnommen. Die Analyseergebnisse sollen vor Erteilung der Genehmigung der Sanierungsplanung mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg (StALU MM) diskutiert werden. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan befindet sich in den politischen Gremien und soll am 09.05.2019 in der Stadtvertretung beraten werden. Als Schallschutzmaßnahme wird eine Lärmschutzwand entlang der Bahn favorisiert.

### **Bebauungsplan Nr. 76 Industriegebiet Verbindungsschausee**

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für das Gebiet der ehemaligen Zuckerfabrik fand am 13.03.2019 statt, woran nur zwei Interessierte teilnahmen. Die öffentliche Auslegung läuft noch bis 26.04.2019.

Zur Vorbereitung einer ersten Investition haben der Geschäftsführer der Stadtwerke Güstrow GmbH und ich am 10.04.2019 zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Künftiges Recycling kommunaler Klärschlämme“ nach Güstrow eingeladen.

### **Straßenreinigung**

Für die maschinelle Straßenreinigung erhielt der Baubetriebshof in diesem Monat eine neue Kehrmaschine. Das Fahrzeug befindet sich auf dem neuesten Stand der Technik und kommt mit weniger Schall- und Schmutzmissionen aus.

### **Pavillon auf dem Distelberg**

Anlass zur Kritik kam vermehrt aus dem Umfeld zwischen Schule und Buchenweg. Jugendliche missbrauchten den Pavillon auf dem Distelberg seit Jahren für Vandalismus und ruhestörenden Lärm. In einem gemeinsamen Vororttermin zwischen Mitarbeitern der Barlachstadt, der angrenzenden Schule und der Polizei wurden festgelegt, den Pavillon vorübergehend zu demontieren. Alternativ können Schüler und Jugendliche den neu errichteten Jugendklub für Freizeitaktivitäten nutzen.

Den vollständigen Bericht können Sie im Internet unter [www.guestrow.de](http://www.guestrow.de) lesen.

## Machen Sie mit beim großen Frühjahrsputz in der Barlachstadt Güstrow

Am 15. Mai 2019 werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baubetriebshofes und der Stadtverwaltung gemeinsam von 13:00 bis 16:00 Uhr in der Barlachstadt Güstrow bei einem Frühjahrsputz Arbeiten zur Müllberäumung, zur Pflege von Beeten oder Reinigungsarbeiten an verschiedenen Orten der Stadt ausführen. Wenn Sie ebenfalls einen Beitrag zur Verschönerung der Stadt leisten möchten, melden Sie sich unter der Telefonnummer 03843 769-451 beim Baubetriebshof, der Ihnen einen Einsatzort mitteilt. Das Personal des Baubetriebshofes steht mit Geräten und zur Einweisung in die Tätigkeiten an den Einsatzorten bereit.

## Ergebnisse der Bearbeitung von Themen aus den Einwohnerversammlungen

### Ortsteil Suckow

Zur Parksituation in der Dorfstraße und in der Straße Kattenberg fand mit mehreren betroffenen Bürgerinnen und Bürgern eine Prüfung vor Ort statt. Die Verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen.

Die Reparatur der Straßenschäden im Hubertusweg ist im Herbst 2018 erfolgt.

Das Straßenschild „Güstrower Straße“ wurde im Bereich der Privatstraße wieder aufgestellt.

Die Landesforst, zuständig für die Beseitigung der beiden Müllablagerungen (Bauschutt) am Waldrand, wurde schriftlich aufgefordert, die Müllablagerungen zu beseitigen. Zusätzlich wurde der Landkreis Rostock über die Müllablagerungen informiert.

Zur Regelung des Parkens von Lkw in der Güstrower Straße wurde nach einem gemeinsamen Ortstermin eine neue Beschilderung vorgenommen.

Nach Auskunft des Wasser- und Bodenverbandes sollen die Arbeiten am Ablauf des Grabensystems in der Güstrower Straße bis spätestens im Juli 2019 abgeschlossen sein. Über die Wintermonate waren aufgrund der unklaren Witterungsverhältnisse die Arbeiten nicht möglich.

Der Pächter der landwirtschaftlichen Flächen im Bereich Kattenberg hat nach Aufforderung, die Grünschnitthaufen entfernt.

### Ortsteil Klueß

Die Reparatur der Hausanschlüsse im Sandweg wurde im Herbst 2018 ausgeführt. Ebenso erfolgte die Reparatur des Weges Am Wiesenbusch. In der Straße am Lößnitzgrund wurde zusätzliches Material eingebaut und verdichtet. Die vor der Durchführung der Maßnahme an der Oberfläche sichtbaren Wurzeln der Bäume sind nun nicht mehr störend.

Das Geländer der Brücke über die Lößnitz wurde repariert und die Reinigung der Brücke wurde beauftragt.

Der Eigentümer der ehemaligen Berufsschule in Klueß strebt die Sanierung des Objektes zu Wohnzwecken, teilweise mit altersgerechten Wohnungen, an.

### Ortsteil Neu Strenz

Der Betreiber der Begegnungsstätte in der Speicherstraße 4 wurde gebeten, auf die Sauberkeit im Umfeld der zu achten. Kontrollen des Kommunalen Ordnungs- und Sicherheitsdienstes haben seit dem 12.12.2018 keine übermäßigen Straßenverschmutzungen

ergeben.

Die Wasserentnahme aus einem Hydranten für die Rasenbewässerung des Jahnstadions erfolgte mit Zustimmung der Stadtwerke Güstrow und gegen Bezahlung, damit insbesondere der frisch angesäte Rasen anwachsen konnte. Wegen der Trockenheit und des Niedrigwassers im Sommer 2018 fiel die Bewässerung aus der Nebel aus. Deshalb legte der GSC einen Schlauch über den Geh-/Radweg auf den Platz, der durch Sicherungskegel kenntlich gemacht wurde.

Zur Parkplatzsituation bei Großveranstaltungen im Jahnstadion stehen grundsätzlich die Stellflächen vor der Kongresshalle, auf dem Gelände des MQD und auf der Nordseite der Speicherstraße zur Verfügung. Die erforderlichen verkehrsrechtlichen Anordnungen der Barlachstadt Güstrow beinhalten immer die Forderung, dass Anlieger mit entsprechenden Dokumenten durchzulassen sind. Nach Aussagen der Polizei gibt es keine Beanstandungen zum Parken in der Speicherstraße.

Ein die Einsicht störender Strauch in der Kurve der Speicherstraße wurde beseitigt.

Die Schaukel und das Karussell wurden repariert. Der Aufbau der Sandkiste ist erfolgt.

Das Grundstück gegenüber dem Jahnstadion ist durch einen neuen Zaun gesichert.

Der umgefallene Zaun im Strenzer Weg in Richtung Neu Strenz entlang der ehem. Bauunion wurde durch den Baubetriebshof der Barlachstadt Güstrow wieder ordentlich aufgestellt.

Zur Unterbindung der Gefahr durch Tiere auf der Fahrbahn in der Speicherstraße hat der Grundstückseigentümer des Flurstücks 2/7 der Flur 4 nach Aufforderung sein Grundstück ordnungsgemäß eingezäunt.

Der Erdhaufen, der nach Baumaßnahmen der DB AG liegen geblieben ist, wurde im Jahr 2018 beseitigt.

Die Reparatur der Straßenschäden in der Speicherstraße wurde beauftragt.

Die Absenkung der Fahrbahn vor dem Bahnübergang Neu Strenz stadtauswärts ist nach Einschätzung der Verwaltung nur eine minimale Bodenwelle. Von ihr geht keine Gefährdung aus.

Die Beschaffung einer neuen Aushangtafel für den Ortsteil ist geplant.

## 12. GüstrowSchau am 24. August 2019

### Aufruf an Unternehmen

Am 24. August 2019 findet auf dem Güstrower Marktplatz die nunmehr 12. GüstrowSchau statt.

Die Messe- und Informationsveranstaltung präsentiert die Wirtschaft im Umkreis von Güstrow zum zweiten Mal im Open-Air-Format.

Die 12. GüstrowSchau versteht sich als „Schaufenster der Region“ und ist auch eine Ausbildungsmesse. Alle Aussteller, die ausbilden, können dies dem Veranstalter mitteilen und werden dann extra an ihren Messeständen als Ausbildungsbetrieb gekennzeichnet.

Die Organisatoren der GüstrowSchau freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme der Unternehmen aus dem Großraum Güstrow.

**Antragsunterlagen und Ausstellungsbedingungen  
für die 12. GüstrowSchau  
sind unter [www.gewerbeverein-guestrow.de](http://www.gewerbeverein-guestrow.de) abrufbar.**

**Der Gewerbeverein Güstrow e.V. bittet bis zum  
30.06.2019 um die Abgabe der Anmeldungen.**



### Rückschau und Ausblick der SPD-Fraktion

Am 26. Mai finden wieder Kommunalwahlen in M-V statt. Dann wird auch die nächste Stadtvertreterversammlung der Barlachstadt Güstrow durch die Bürger neu bestimmt.

Das Ende der gegenwärtigen Legislaturperiode bietet der SPD-Fraktion die Gelegenheit, Bilanz über die geleistete ehrenamtliche Arbeit zu ziehen. Auf der Grundlage der guten Erfahrungen in der Legislaturperiode von 2009 bis 2014 haben wir die nützliche Strategie von gemeinsamen und interfraktionellen Beschlussanträgen weiter verfolgt. Im Ergebnis fand bereits im Vorfeld der Gedanken- und Ideenaustausch statt. Parteipolitische Interessen traten zu Gunsten der Sacharbeit in den Hintergrund. Als SPD-Fraktion praktizierten wir den Grundsatz: Erst die Stadt und dann die Partei.

Unter dieser Voraussetzung waren wir an über 50 Beschlussvorlagen oder Änderungsanträgen mit teilweise weitreichenden Auswirkungen beteiligt. Neben den eigenen Vorschlägen sind viele gemeinsame Beschlüsse auf Initiative unserer Fraktion auf den Weg gebracht worden. Als Beispiel können wir auf die Durchsetzung einer moderaten Erhöhung der Pachtzinsen für die Kleingartenanlagen auf städtischen Grundstücken verweisen. Die Reparatur und Unterhaltung des Parkplatzes „An der Bleiche“ und des Barlachweges, die Ausweitung der Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt oder z. B. die Ausführung einer geschützten Fußgängerquerung in der Eisenbahnstraße sind Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität für unsere Bürger und die Gäste der Stadt.

Auf Initiative unserer Fraktion wurden u. a. Anträge zur Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für die Qualitätsverbesserung des Stadt- und Inseeefeste 2018 bis 2020 beschlossen.

Gleiches gilt für die Bezuschussung der 150-jährigen Jubiläumsfeier unserer Freiwilligen Feuerwehr in Höhe von einmalig ca. 10.000,00 € als besondere Wertschätzung für den ehrenamtlichen, uneigennütigen und zuverlässigen Einsatz der Kameraden und Kameradinnen. Insgesamt ziehen wir bezüglich der letzten 5 Jahre für die Entwicklung Güstrows und unserer Mitwirkung am politischen Geschehen eine positive Bilanz.

Handlungsimpulse erhielten wir durch viele Direktkontakte und Anfragen von Güstrower Bürgern an unsere Fraktion. Damit wir das erfolgreich fortsetzen können, werben wir an dieser Stelle um Ihre Stimmen zur Kommunalwahl.

Bei allen positiven Ergebnissen gibt es nach wie vor Problemthemen, die einen unbefriedigenden Stand aufweisen. Dazu nennen wir z. B. die Schaffung der baurechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung des „Stahlhofes“ oder fehlende Bauplätze für den individuellen Eigenheimbau. Die Bereitstellung von Bauplätzen für MFH-er und Eigenheimen wird uns auch in den nächsten Jahren beschäftigen. Anzeichen dafür sind die hohe Nachfrage, aber auch der prognostizierte Bedarf. Weiterer Handlungsbedarf ergibt sich durch den zunehmenden Straßenverkehr. Hier müssen Lösungen gefunden werden, die durch Verkehrsverlagerungen zu weniger Stau und Straßenlärm führen.

Hartmut Reimann  
SPD-Fraktionsvorsitzender

### Die Legislaturperiode 2014 - 2019 geht zu Ende, ein Rückblick und Ausblick der CDU Stadtfraktion

Am Ende einer Wahlperiode sollte man die Frage stellen was hatten wir vor und was ist erreicht.

Wir hatten uns Schwerpunkte gesetzt. Diese waren: Eigenheimbauplätze; Stadtsanierung fortsetzen einschließlich des Marktes mit Bürgerbeteiligung; Güstrow als Stadt des Sportes weiter zu entwickeln; Oase, Wildpark und den Insel-See als Naherholungsziele fördern; sowie Finanzen für die zahlreichen freiwilligen Aufgaben (Vereine) nicht in Frage zu stellen. Durch uns konnte verhindert werden, dass die Gewerbesteuer der Stadt Güstrow nicht erhöht wurde. Uns ist es gelungen einen Grundsatzbeschluss jährlich 80 Bauplätze für Eigenheime bereitzustellen durchzusetzen. Unsere Anträge ein geschlossenes Baugebiet entlang der Plauer Chaussee, sowie eine verkehrsmäßige Querverbindung Fischerweg-Pfahlweg wieder zu beleben, wurden abgelehnt. Wir haben uns den Missständen innerhalb der Stadt angenommen sowie den Zustand unserer Gehwege. Die Verkehrsbelastung in der Weinbergstraße, Bürgermeister-Dahse Straße und der Plauer Straße wurde von uns aufgegriffen und bleibt ein aktuelles Thema. Der Zustand des Kinderheimes und des Säuglingsheimes wurden angemahnt, die Sanierung des Geh- und Radweges zum „Klubhaus am Insee“ wurde durch einen Antrag 2019 ausgelöst. Eine angestrebte Verkehrsführungänderung in der Langen Straße ist an der „unteren Verkehrsbehörde“, dem Bürgermeister, gescheitert. Wir bleiben dran! Die Oase ist dringend sanierungsbedürftig, sie kämpft um jeden Besucher, ohne Stadtwerke ist ihr Fortbestand nicht möglich. 2015 wurde ein Zukunftskonzept vorgestellt, was wir heftig kritisierten, da Kinder und Jugendliche als Störenfriede ausgewiesen wurden. Unser Antrag für eine Rutsche war leider nur mit einer preislichen Deckelung mehrheitsfähig! Wir bleiben dran! Ein Problem was jeder Autofahrer zunehmend verspürt ist die Stellplatz- und Parkraumsituation im Stadtgebiet, bedingt durch die wachsende Zahl der Pkw's, auch die der Pendler und durch die Verpachtung der Straßenränder in den Wohngebieten. Hier ist eine drastische Parkflächenerweiterung, verbunden mit dringenden Instandsetzungsarbeiten und intelligenter Neuordnung angesagt. Nur so bleibt die erreichte Lebens- und Wohnqualität erhalten und Güstrow für Besucher attraktiv. Wir bleiben dran! Wirtschaftsförderung ist eine wichtige Basis der Stadtentwicklung. Nur vom Tourismus können wir nicht leben, als Schlafstadt ebenfalls nicht. Es muss etwas „Entscheidendes“ passieren durch Zuzug und verbundener wirtschaftlicher Ansiedlung. Doch dafür müssen Aktivitäten entwickelt werden. Wir bleiben dran! Durch unsere Initiative haben wir eine zügige Entwicklung des Gebäudekomplexes Pferdemarkt/Tiefetal mit großem Einzelhandel und Parkhaus angeschoben, was die Attraktivität der Altstadt erhöht und ihre Erreichbarkeit verbessert.

Die bestehende Enge in der der Wossidlo Schule, wo die Grundschule an der Nebel untergebracht, ist muss zeitnah entflochten werden. Wir bleiben dran.

Dr. Bartsch  
Stellv. Fraktionsvorsitzender

# MUSEUMSTAG INTERNATIONAL 6. JUNI 2019



Jetzt informieren!  
[www.museumstag.de](http://www.museumstag.de)



Barlachstadt e.V.  
Finanzgruppe  
Stiftungen

## Stadtmuseum Güstrow

freier Eintritt

**11.00-12.00 Uhr**  
Präsentation der Vereinsfahne des ältesten  
Güstrower Radfahrervereins von 1888

**11.00-16.00 Uhr**  
Kunsthändlerstände laden zum Mitmachen ein:  
Filzen, Bemalen von Keramik, Kinderschminken  
und vieles mehr

**15.00-16.00 Uhr**  
Konzert: Gruppe Folklet der Kreismusikschule Güstrow  
Leitung: Gernot Fischer

Mit freundlicher Unterstützung



## Schloss Güstrow

freier Eintritt

**11.00 Uhr**  
Lieblingsstücke  
Gesprächsrundgang durch die Sonderausstellung  
„Vom Wesen der Linie. Radierung, Aquatinta, Kupferstich.“

**11.00-12.00 Uhr**  
Auf spielerischer Entdeckungstour. Für Kinder.  
Kreatives Basteln und Gestalten von Ferngläsern.

**13.00-14.00 Uhr**  
Vom Wesen der Linie *Junior*  
Eine Mitmach-Führung durch die Sonderausstellung für  
Schulkinder und Geschichtenerzähler.

**18.00 Uhr**  
Filmkunst/Kunstfilm  
Verrückt nach Kino - ein Heimatfilm, D 2017  
Gemeinsam mit dem Filmklub Güstrow e. V.

## Ernst Barlach Stiftung

ermäßigter Eintritt

**11.30 Uhr**  
Feierliche Würdigung der besten Arbeiten  
des 6. Barlach-Schüler-Wettbewerbs

**10.00-17.00 Uhr**  
Ausstellung der Beiträge des 6. Barlach-  
Schüler-Wettbewerbs

## Norddeutsches Krippenmuseum

freier Eintritt

**11.00-16.00 Uhr** geöffnet

**14.00 Uhr**  
Führung durch die Ausstellung „Weihnachtskrippen  
aus aller Welt“



Barlachstadt  
Güstrow

**Kulturtyp:****Gunter Rambow. 100 Plakate für die Oper Frankfurt**

Am Freitag, dem 24. Mai 2019, um 18.00 Uhr, wird in der Städtischen Galerie Wollhalle die neue Ausstellung mit Plakaten des international renommierten Grafikdesigners Gunter Rambow eröffnet. Die Ausstellung trägt den Titel „100 Plakate Oper Frankfurt“. Gunter Rambow gestaltet seit der Spielzeit 2012/13 sämtliche Premierens- und Wiederaufnahmeplakate für die Oper Frankfurt. Seine Plakate erhielten auf vielen nationalen und internationalen Ausstellungen und Biennalen die höchsten Auszeichnungen.

Die von Gunter Rambow gestalteten Plakate für die Oper Frankfurt wurden zum ersten Mal im Jahr 2015 im „National Centre for the Performing Arts“ in Peking im Rahmen der Ausstellung „stage on paper“ gezeigt. Sie werden seitdem weltweit in Ausstellungen präsentiert und erhielten bereits zahlreiche nationale und internationale Prämierungen. So wurden zum Beispiel 2014 die „Die Passagierin“ und „Hänsel und Gretel“ unter die „100 besten Plakate Deutschland Österreich Schweiz“ gewählt. In Amerika vergab 2016 Graphis New York 2 x Platinum für "Simon Boccanegra" (einmal zusätzlich in der Kategorie "Typography"), 2 x Gold für "Owen Wingrave" und "Frau ohne Schatten" und 5 x Silber.

In den Sammlungen der bedeutendsten Museen und Bibliotheken ist Gunter Rambow mit seinen Plakaten vertreten. Dazu gehören u. a. das Stedelijk Museum in Amsterdam, die Akademie der Künste in Berlin, das Museum of Modern Art in New York und die Bibliothèque National in Paris.

Gunter Rambow wurde 1938 in Neustrelitz geboren, besuchte von

1950 - 1954 in Güstrow die Kersting-Schule und wohnte in dieser Zeit im Grünen Winkel 10, dem „Internat der Evangelischen Kirche“. 1954, im Alter von 16 Jahren, zog er nach Hessen.

1991 sah er Güstrow, die Stadt seiner Jugend, zum ersten Mal wieder. Im Verlaufe der nächsten Jahre nahm der Wunsch, Güstrow zur Wohn- und Arbeitsstätte zu machen, immer konkretere Formen an. Mit dem Kauf des Hauses am Domplatz 16 wurde die Idee in die Tat umgesetzt. Im Jahre 2000 war die umfangreiche Sanierung des geschichtsträchtigen Gebäudes abgeschlossen. Seitdem befinden sich dort eine Galerie sowie die Atelier- und Wohnräume der Familie. Nachdem Professor Rambow drei Jahrzehnte in der Weltstadt Frankfurt/Main gelebt hatte, zog es ihn in die Stille und Weite seiner mecklenburgischen Heimat zurück.

Seine künstlerischen Spuren hat der Grafikdesigner auch im Foyer des Güstrower Rathauses hinterlassen. Hier sind seit 2002 von Gunter Rambow gestaltete Plakate zu sehen.

Von seinen Plakaten geht eine geradezu suggestive Wirkung aus. Sie sind reduziert in der Formensprache, provokant, ironisch, schlagkräftig, mehrdeutig, voller Witz und Humor, dann wieder ernst und dramatisch.

Für Gunter Rambow gehören soziales Engagement und die Kunst untrennbar zusammen. Er fühlt sich den Ideen der Freiheit, des Fortschritts und der Humanität aufs Engste verbunden. Im Denken geradeheraus, ehrlich und direkt, setzt er sich in seinen Plakaten mit der gesellschaftlichen Wirklichkeit auseinander.



# Wir gratulieren

## den Jubilaren im Mai



### zum 95. Geburtstag

Frau Gertraude Buschbeck,  
Frau Gerda Piakowski,

### zum 90. Geburtstag

Frau Christel Zucker, Frau Ingetraud Gag,  
Frau Helga Dabbert, Herrn Günter Pries,

### zum 85. Geburtstag

Frau Irene Böttcher, Frau Christa Leesch,  
Frau Frieda Reetz, Frau Ruth Ortman,  
Frau Ingrid Felten, Frau Ingeburg Schirr,  
Frau Alice Dahmann, Herrn Arwed Hammermeister,  
Herrn Egon Heymann, Herrn Franz Wendorf,  
Herrn Siegfried Karnatz, Herrn Klaus Siegesmund,

### zum 80. Geburtstag

Frau Hella Holtz, Frau Maria-Luise Weier,  
Frau Inge Melde, Frau Karin Ruppelt,  
Frau Dr. Heide Kurth, Frau Helga Heller,  
Frau Elfriede Piechocki, Frau Dr. Ulla Stackebrandt,  
Frau Melitta Voß, Frau Hannelore Sobczinski,  
Frau Irma Moehrcke, Frau Edit Pfannerer,  
Frau Ortrun Greinke, Frau Dora Lange,  
Frau Erika Krüger, Frau Ursula Landherr,  
Frau Gertraud Geltmeier, Herrn Karl Eckert,  
Herrn Heinz Banaczek, Herrn Peter Marold,  
Herrn Jürgen Ommer, Herrn Wolfgang Forbrich,  
Herrn Manfred Jäger, Herrn Dietrich Lierk,  
Herrn Heinz Drews, Herrn Gerhard Peters,  
Herrn Jürgen Rainer, Herrn Klaus Liebeke,  
Herrn Karl-Heinz Stark, Herrn Herbert Cwienk,  
Herrn Johann Gaspar, Herrn Peter Bütow,  
Herrn Gerd Stöhr, Herrn Hans-Dietmar Wulff,  
Herrn Rudolf Krohn, Herrn Egon Porm,

### zum 75. Geburtstag

Frau Heide-Margit Peters, Frau Angret Balcke,  
Frau Karin Mellech, Frau Bärbel Wittner,  
Frau Bärbel Steinke, Frau Irma Dietrich,  
Frau Jutta Klink, Frau Gertrud Scharmazinat,  
Frau Rita Bentzien, Frau Lore Mittelsdorf,  
Frau Heidrun Gerlach, Frau Rita-Verena Hellmund,  
Frau Heide-Lore Stübe, Frau Frieda Stuber,  
Frau Marlies Retzlaff, Herrn Hans-Hermann Beuthin,  
Herrn Heinz Jörns, Herrn Dieter Mense,  
Herrn Paul Kosinska, Herrn Günter Stiller,  
Herrn Heinz-Udo Nowicki, Herrn Karl-Heinz Klawun,  
Herrn Friedrich Tschiesche, Herrn Dieter Klevenow,

### zum 70. Geburtstag

Frau Ljubow Faller, Frau Ludmila Sudow,  
Frau Renate Hosch, Frau Gisela Hübner,  
Frau Elfriede Marek, Frau Marianne Müller,  
Frau Ursula Wolter, Frau Gisela Forchert,  
Frau Heide-Marie Tabel, Frau Karin Kleinekorte,  
Frau Gisela Warnick, Herrn Reinhard Ebeling,  
Herrn Ehrhard Lütke Müller, Herrn Manfred Staack,  
Herrn Rolf Lale, Herrn Bernhard Schuldt,  
Herrn Wolf Beckmann, Herrn Norbert Dräger,  
Herrn Jürgen Bärenwaldt, Herrn Horst-Günther Schönfeldt,  
Herrn Ulf-Rüdiger Borgmann, Herrn Egon Boddien,  
Herrn Jürgen Hoffmann, Herrn Klaus-Dieter Blohm



## • Das Wunder „Vom Ei zum Küken“ der Wildpark-MV eröffnet Schau-Brütereier

Der Wildpark-MV ist um eine kleine, aber feine Besucherattraktion - eine neue Schau-Brütereier - reicher. Im ehemaligen alten Entenhaus in Nachbarschaft der Frettchen wurde eine Brutstation eingerichtet, um den Besuchern das Wunder „Vom Ei zum Küken“ zu zeigen. Hier können die verschiedenen Entwicklungsstufen eines Huhns entdeckt und sogar hautnah erlebt werden. Ausgestattet ist die Schau-Brütereier unter anderem mit einem Brutapparat, in dem die Eier bei etwa 37 - 37,5 Grad lagern und aus denen nach etwa 21 Tagen Küken schlüpfen.

## Rhododendron-Blüte

Farbenfroh wird sich demnächst wieder der Wildpark-MV zeigen, wenn die Blütezeit der Rhododendren startet. Weiß und gelb, rosa und violett - beinahe die gesamte Farbpalette wird bedient. Eine Augenweide für die Besucher. Mehr als 500 sogenannte Rosenbäume entfalten hier ihre ganze Schönheit und sind hauptsächlich rund um das Eingangsgebäude, das Umweltbildungszentrum, zu bestaunen. Das sieht nicht nur gut aus, sondern duftet auch wunderbar - eine Attraktion für die Sinne.

## VR-Kindertag am 1. Juni 2019

Kunterbunt geht's rund beim VR-Kindertag am 1. Juni 2019 von 11:00 bis 17:00 Uhr. An diesem Tag können sich die Familien auf Ponyreiten, Bastelstände, Kinderschminken und vieles mehr freuen. Erlebnisbereiche wie die Raubtier-WG mit Kletterpfaden, Wurzeltunneln und Wolfshöhlen, der Streichelzoo, Spielplätze und der Bodenerlebnispfad sorgen für Abenteuer zwischendurch.

**Redaktionsschluss für die  
Juni/Juli-Ausgabe  
ist der 12. Mai 2019**

## Internationaler Schüleraustausch

### Gastfamilien für Schüleraustauschgruppen aus El Salvador im Herbst 2019 gesucht

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Familienaufenthalt: 11.09. - 06.12.2019  
Deutschen Schule San Salvador  
16 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 16 - 17 Jahre

#### Weitere Informationen bei:

Schwaben International e. V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
Tel. 0711 23729-13, Fax 0711 23729-31,  
schueler@schwaben-international.de  
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>




**WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFT  
NORD eG**

Lindenallee 5 · 18273 Güstrow  
Telefon 03843 – 21 21 86

[www.wohnungen-distelberg.de](http://www.wohnungen-distelberg.de)

**Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!**



**Ihr persönlicher  
Ansprechpartner  
Mario Winter  
0171/971 57 -38**

WITTICH  
MEDIA **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow  
Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930  
e-mail: [m.winter@wittich-sietow.de](mailto:m.winter@wittich-sietow.de)

### Ein Wintergarten hat immer Saison

Die Nachfrage nach Wintergärten in Wohnraumqualität ist ungebrochen. Auch wenn in den letzten Jahren viele neue Produkte auf den Markt gekommen sind, die einer herkömmlichen Terrasse mehr Wohnkomfort verschaffen, ist der klassische Wintergarten die einzige Möglichkeit, den Sonnenplatz nah an der Natur ganzjährig zu genießen. Der gläserne Raum erweitert nicht nur die Wohnfläche, sondern er sorgt auch für mehr Licht und mehr Nähe zur umgebenden Natur – in der Regel zum eigenen Garten. Damit er ungetrübte Freude bereiten kann, muss der Wintergarten exakt auf die örtlichen Verhältnisse und die Art der gewünschten Nutzung abgestimmt sein. Als beliebtestes Material für das Profilsystem hat sich Aluminium herauskristallisiert, da es wetterbeständig ist und nur wenig Pflegeaufwand erfordert. Zur Vergla-

sung bieten sich hochwärmedämmende Verglasungen an, die den Energieverlust des Glasanbaus minimieren. Wer uneingeschränkten Spaß am gläsernen Wohnzimmer haben will, sollte auf eine gründliche Beratung setzen: Fragen nach Fundament, Beheizung, Beschattung und Belüftung sollten kompetent behandelt werden. Inzwischen werden auf dem Markt Öffnungselemente wie Faltenlagen oder Schiebetüren angeboten, mit denen ein Wintergarten in einen offenen Freisitz verwandelt werden kann, sobald es wärmer wird. Der Übergang von Haus und Garten wird dadurch fließend. Wintergärten als Wohnraumerweiterung werden in der Regel schnell zum Mittelpunkt des häuslichen Lebens. Hier kann man nach der Arbeit zur Ruhe kommen, hier unterhält man sich mit Familienangehörigen oder trifft Freunde in lockerer Runde“. djd



Foto: [djd/sonne-am-haus.de](http://djd/sonne-am-haus.de)

# 6 Rioja-Weine zum halben Preis



Das Beste aus Spanien!

**50% SPAREN**

+



**GRATIS**

SCHOTT ZWIESEL

im Wert von 12,95 €



## Ihr RIOJA-PAKET beinhaltet:

<b>Faustino Tinto Crianza 2016</b> Kräftig, elegant und frisch. _____	<b>Forlán Crianza 2016</b> Klassisch gute Rioja.Crianza. _____
<b>Tobía Daimon Rosado 2018</b> Sommerlich und fruchtig. _____	<b>Lan Crianza 2015</b> Bestes Verhältnis Preis/Genuss. _____
<b>Barriton Crianza 2015</b> Charmant, mit fruchtigem Finale. _____	<b>El Cántico Crianza 2015</b> Weich und wunderbar aromatisch. _____
<b>7,95 €</b>	<b>7,95 €</b>
<b>7,95 €</b>	<b>8,95 €</b>
<b>12,95 €</b>	<b>13,95 €</b>

**6 Flaschen + 2 Gläser**

**29,90 €**  
6,64 €/l

statt ~~59,70 €~~

JETZT **VERSANDKOSTENFREI** BESTELLEN: [vinos.de/weinvorteil](http://vinos.de/weinvorteil)



**Bester Fachhändler**  
Spanien 2019



**Schnelle Lieferung mit DHL**  
in 1-2 Werktagen



**Top-Bewertungen**  
9,7/10 Punkte bei Trustpilot



**Umtauschgarantie**  
ohne Wenn und Aber

Sie erhalten 6 Weine aus der Rioja à 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu (UVP 12,95€). Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter [www.vinos.de/weinvorteil](http://www.vinos.de/weinvorteil). Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Preise verstehen sich inklusive MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037)

Telefon: **0800 31 50 60 8** (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr) Artikelnummer: **27557** Online: [vinos.de/weinvorteil](http://vinos.de/weinvorteil)

► **GenussTour „Die Körnige“**

Die Tour beginnt am Samstag, 1. Juni 2019 um 10 Uhr. Nach einem guten Frühstück in der Städtischen Galerie Wollhalle geht es von Güstrow zur Pastamanufaktur in Niendorf bei Schwaan. Während einer Führung erfahren Sie Wissenswertes rund um die Nudelherstellung, bevor zum anschließenden Mittagessen frisch hergestellte Pasta mit Sauce, Pesto oder einem fruchtigen Chutney gereicht wird. Fortgesetzt wird die Tour nach Bützow zur Kunstgalerie sowie ins Café Stine zu Kaffee und Kuchen. Zurück geht es entlang des Bützow-Güstrow-Kanals. Die „körnige“ Erkundung klingt in der Wollhalle aus. Streckenlänge: 52 km. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Preis 39,00 € p. P. inkl. aller Speisen, einem alkoholfreien Getränk und Führungen. Anmeldungen bitte fünf Tage vorher unter [info@guestrow-tourismus.de](mailto:info@guestrow-tourismus.de) oder 03843 681023.

► **Ausblick: „Sommertour mit Genuss“**

Die Sommertour startet am Samstag, 27.07.2019 um 10 Uhr vor der Städtischen Galerie Wollhalle. Sie führt zunächst ins Bücherhotel Groß Breesen, wo das Mittagessen eingenommen wird. Anschließend geht es nach Bellin. Dort lädt Conny Brock, Inhaberin des Bücherhotels, in die mittelalterliche Kirche zu einer humoristischen Lesung zum Thema „Menschen, die mit Fahrrädern unterwegs sind“ ein. Abgerundet wird der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen vor Ort, bevor es zurück nach Güstrow geht. Streckenlänge: 36 km, Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Preis: 33,00 € p. P. inkl. aller Speisen, einem alkoholfreien Getränk und Lesung. Anmeldungen bis fünf Tage vorher bitte unter [martin.elshoff@adfc-mv.de](mailto:martin.elshoff@adfc-mv.de)

► **Produkte der Güstrow-Information**

Entdecken Sie die neue Frühjahrskollektion von Mückel-Design! Wir haben eine kleine Auswahl an liebevoll handgefertigten Steinzeug- und Porzellangeschirren, Vasen und individuell grafisch aufwendig gestaltetem Schmuck aus Silber, Porzellan und Edelsteinen. Ebenfalls passend zur Jahreszeit bieten wir aus der Hahnschen Gutsmanufaktur fruchtig leichte Gelees, einfach nicht wegzudenken bei einem geselligen Frühlingsbrunch.

**Das sollten Sie nicht vergessen:  
UNSERE VERANSTALTUNGSEMPFEHLUNGEN  
Ticket-Hotline 03843 681023**

**Barlachstadt Güstrow und Umgebung**

Öffentlicher Stadtrundgang   täglich	11:00 Uhr
Nachwächterführung   freitags	21:00 Uhr
„Hamlet“   Ernst-Barlach-Theater	07.05.
„The Happy Red Shoes“   Ernst-Barlach-Theater	18./19.05.
Speedway Europameisterschaft	13.07.
Northern Lite: Back to the Roots Tour	07.09.
Wolfgang Lippert: Wetten das ... Erna kommt	13.09.

**Rostock**

Suzi Quatro, „It's only Rock 'n' Roll“	14.05.
Bonny Tyler, „Between The Earth And The Stars“	29.05.

**Schwerin**

SVZ-Schlagerparty	10.05.
David Garrett, „Unlimited - Great Hits“	22.05.
Ben Zucker	31.08.

**Sommerevents in Mecklenburg-Vorpommern**

Festspiele MV: u. a. Die große Flötenshow   Güstrow	22.08.
Störtebeker Festspiele Ralswiek	22.06. - 07.09.
Müritz Saga	22.06. - 24.08.
Piraten Open Air Grevesmühlen	21.06. - 31.08.

**Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10  
Immer aktuell informiert: [www.guestrow-tourismus.de](http://www.guestrow-tourismus.de)**

**Zack! Boing! Daddel!  
Gamingtag zum Gratis-Comic-Tag**

Die Uwe Johnson-Bibliothek wird am Samstag, dem 11. Mai, von 10 bis 14 Uhr für alle Comic- und Gamingfans ihre Türen öffnen. Es wird ein VR-Spiel für die PS4 zum Ausprobieren geboten und an der Switch-Konsole im Obergeschoss kann ein kleines Turnier gespielt werden. Da dieser Mai-Samstag zugleich der bundesweite Gratis-Comic-Tag 2019 ist, gibt es auch ein paar Comic-Sets, die Kinder kostenfrei mit nach Hause nehmen dürfen – solange der Vorrat reicht natürlich. Ansonsten kann im reichhaltigen Comic-Angebot der Bibliothek geschmökert und viiiieel ausgeliehen werden. Kreative Betätigung bietet die Superhelden-Bastelecke. Hier kann man Ausmalbilder kolorieren, sich an Manga-Zeichen-Vorlagen versuchen, mit Papier basteln oder Amigurumi ausprobieren, das heißt kleine Figuren wie den Pilzhelden Toad häkeln. Zudem gibt es noch einen kleinen Preis für alle, die im Kostüm kommen. Die Bibliothek ist für alle geöffnet und die Ausleihe von Büchern, Filmen und Spielen strengstens erlaubt und gewünscht.



**Gamingtag zum  
Gratis-Comic-Tag**

**GRATIS COMIC TAG 2019** **11. Mai 2019**

**11.05.2019 • 10.00 Uhr**

in der Uwe Johnson-Bibliothek

Gamingspaß Basteln

Comic-Sets Switch und VR-Konsole

Preis für Kostümierung

**Eintritt frei – von 10.00 bis 14.00 Uhr**

Entleihen von Medien ist in der Zeit strengstens erlaubt

 Uwe Johnson-Bibliothek • Am Wall 2 • 18273 Güstrow • Tel.: 03843 769 460

**Öffnungszeiten der Bibliothek**

Montag, Dienstag, Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr
Freitag	10:00 - 18:00 Uhr



**Kursplan**  
für die Sommer- und Herbstferien 2019  
im Kinder-Jugend-Kunsthaus  
Güstrow e.V.

**Sommerferien**

**1. Ferienwoche**

**Comics, Streetart, Superheroes**

Zeichnen, Stencil erstellen, Sprühen. Eine Streetart-Woche drinnen und draußen  
Mit Andreas Hedrich

**Auf Spurensuche**

Spuren von Mensch und Tier und Pflanze in der Stadt werden gefunden, durch Frottage-Technik festgehalten, in Gips gegossen oder mit Knete geformt und Reliefs gefertigt  
Mit Torsten Lange

**2. Ferienwoche**

**Auf den Spuren Andy Warhols**

Siebdruck auf Leinwand zum Kennenlernen und Ausprobieren  
Mit Andreas Hedrich

**Stempeln und Drucken - Hochdruck in Sommerlaune**

Dem eigenen Werk einen Stempel aufdrücken, Linol schneiden und eine Geschichte drucken - mit Barbara Ebert und Maxi Mohns

**Werkelwerkstatt drinnen und draußen**

Boote, Wasserräder aus Holz und Blech, Käscher ... und los geht es zur "Nebel" im Park - mit Torsten Lange

**3. - 5. Ferienwoche** Kunsthauspause

**6. Ferienwoche**

**Alle Blumen dieser Welt**

Eine Origami Blumenwiese entsteht.  
Mit Yibo Beck

**Mappenkurs kompakt**

Vorbereitung einer Bewerbungsmappe, Schwerpunkt Zeichnen, auf ein künstlerisches Studium und Konsultationsmöglichkeit.  
Mit Henning Spitzer

**Sommermaler**

Sommerpicknick mit Stiften und Farben an schattigen Plätzchen  
Mit Maxi Mohns

**Herbstferien**

**Holzwerkstatt Spatz & Meise & Co.**

Vogelhäuser für Garten, Balkon oder Fensterbrett  
Mit Torsten Lange

**Nähwerkstatt**

Mit tollen Stoffen nähern wir uns Turnbeutel, Schminktäschchen, Sorgenfresser, Federtaschen ...  
Mit Maxi Mohns

Die Kurse finden im Kinder-Jugend-Kunsthaus Güstrow, Baustraße 3 - 5 statt. Die Zeiten sind jeweils von 10:00 - 14:00 Uhr.

Preise: 70,00 €, Ermäßigung auf Anfrage; Mappenkurs 90,00 €  
Es gibt täglich ein warmes Mittagessen. Auf Anfrage betreuen wir schon ab 9.00 Uhr.

**Verbindliche Anmeldungen unter**  
**info@kunsthaus-guestrow.de**

**oder Baustraße 3 - 5, 18273 Güstrow, Telefon 03843 82222**

**Kirchliche Nachrichten**

**Pfarrgemeinde**

**Pfarrkirche**

je So. 10:00 Gottesdienst  
(je 1. So. Kindergottesdienst)

**Domgemeinde**

je So. 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
30.05. Gemeinsamer Gottesdienst in der  
Pfarrkirche - Himmelfahrt

**Landeskirchliche Gemeinschaft, Grüner Winkel 5**

1. + 3. So. 17:00 Gottesdienst  
2. + 4. So. 10:00 Gottesdienst

**Katholische Pfarrgemeinde**

So. 10:00 heilige Messe  
Sa. 18:00 heilige Messe

**Johannische Kirche**

19.05. 11:00

**Neuapostolische Kirche**

je So. 10:00 Gottesdienst  
je Mi. 19:30 Gottesdienst

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Güstrow (Baptisten)**

je So. 10:00 Gottesdienst  
09.05. 15:00 Kaffeetrinken mit einem Schuss Anregung und Gespräch



**Wer Schmetterlinge lachen hört,  
der weiß, wie Wolken duften ...  
Selbsthilfegruppe für hochsensible Menschen**

Verfügen auch Sie über eine ausgeprägte Wahrnehmung für Gerüche, Geräusche und optische Eindrücke - über eine besondere Empfindsamkeit gegenüber Sinneseindrücken?

Dann könnten Sie zu den 15 bis 20 Prozent der Menschen gehören, die hochsensibel bzw. feinfühlig sind. Bekanntlich ist das Verständnis unter Gleichgesinnten, in diesem Fall unter gleichempfindenden, feinfühlig Menschen, besonders groß. Deshalb ist der Aufbau einer Selbsthilfegruppe für hochsensible Menschen geplant.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS), Telefon 03843 7761037, E-Mail kiss@diakonie-guestrow.de, oder telefonisch unter 0171 1237952 an die Initiatorin der Gruppe.



# IHRE KANDIDATEN FÜR GÜSTROW



GEMEINDEVERBAND  
GÜSTROW



**Torsten Renz**  
Mitglied des  
Landtages  
*Listenplatz 1*



**Andreas Ohm**  
Rechtsanwalt  
*Listenplatz 2*



**Heiko Karmoll**  
Bezirksschorn-  
steinfeger  
*Listenplatz 3*



**Andrea Seidler**  
Apothekerin  
*Listenplatz 4*



**Dr. Gerd-Peter  
Bartsch**  
Physiker  
*Listenplatz 5*



**Sebastian Berg**  
Betriebswirt  
*Listenplatz 6*



**Steffen Camenz**  
Kommunikations-  
elektroniker  
*Listenplatz 7*



**Axel Wulff**  
Selbstständig  
*Listenplatz 8*



**Wilfried Minich**  
Kaufmann  
*Listenplatz 9*



**Mathias Puschik**  
Dipl.-Verwaltungs-  
wirt  
*Listenplatz 10*



**Christian  
Schumacher**  
Kaufmann  
*Listenplatz 11*



**Heike Ohm**  
Integrationsbe-  
treuerin  
*Listenplatz 12*



**Sebastian Sterl**  
Küchenmeister,  
Lebensmittel-  
kontrolleur  
*Listenplatz 13*



**Hanni Böttcher**  
Dipl. Betriebswirtin  
*Listenplatz 14*



**Stefan Wilfert**  
Beamter  
*Listenplatz 15*



**Mario Reincke**  
Dipl.-Ingenieur  
*Listenplatz 16*



**Astrid Bartels**  
Fotografin,  
selbstständig  
*Listenplatz 17*



**Thoralf Stindl**  
Betriebswirt,  
selbstständig  
*Listenplatz 18*

Geben Sie uns Ihre drei Stimmen bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019.  
Wir packen an für Güstrow, für unsere Heimat.

V.i.S.d.P. CDU, Domstraße 13, 18273 Güstrow

 **KOMMUNALWAHL**  
Mecklenburg-Vorpommern  
2019



# VERANSTALTUNGSTIPPS

01. bis 05.05. 14. Güstrower Zirkusfest, Platz an der Bleiche  
 05.05. 12:00 „Wegen Emil seiner unanständigen Lust“,  
 Heizhaus  
 05.05. Güstrower Brunnenfest, Innenstadt  
 05.05. 15:00 „Der Borwinbrunnen“, Vortrag, Rathaus  
 05.05. 16:00 Kammerkonzert, Dom  
 12.05. 19:00 Dinner & Jazz  
 mit dem Pianisten Frank Muschalle, Heizhaus  
 15.05. 15:00 Wir singen „Komm lieber Mai und mache“,  
 Haus der Kirche  
 19.05. Internationaler Museumstag  
*(Siehe Seite 18)*  
 21./25.05. 15:00 Katja´s Kaffeeklatsch mit Chansons und  
 Anekdoten, Heizhaus  
 23.05. 19:30 „Ein Rechtsvergleich verdeckter Ermittlungen  
 in den USA, Deutschland, Frankreich und  
 Italien, Hörsaal der Fachhochschule,  
 Goldberger Str. 12  
 24.05. 20:30 „Nottkes Nacht „Talkshow auf dem roten Sofa“,  
 Heizhaus

**Stadtmuseum Güstrow**, Franz-Parr-Platz 10, Tel. 769120  
 Mo., bis Fr., 9 bis 19, Sa., 10 bis 17, So., 11 bis 17 Uhr  
 „Schätze aus dem Depot“: Waschgarnituren um 1900

**Städtische Galerie Wollhalle**  
 Franz-Parr-Platz 9, Tel. 769169, ab 25.05. 11 bis 17 Uhr  
 25.05. - 01.09. „Gunter Rambow.  
 100 Plakate für die Oper Frankfurt“,  
 24.05. 18:00 Eröffnung *(Siehe Seite 19)*

**Uwe Johnson-Bibliothek**, Am Wall 2, Tel. 769460  
 Mo., Di., Do., Fr., 10 bis 18 Uhr, Mi., 10 bis 14 Uhr  
 11.05. 10:00 bis 14:00 Gaming-Tag & Comic-Tag

**Schloss Güstrow**, Franz-Parr-Platz 1, Tel. 7520  
 Di. bis So., 11 bis 17 Uhr  
 bis 21.07. „Vom Wesen der Linie“  
 Radierung, Aquatinta, Kupferstich.  
 Blätter der Kunstsammlung des Landes M-V  
 aus fünf Jahrzehnten.  
 25.05. 19:00 Chor- und Klaviermusik  
 von Johannes Schondorf

**Galerie Rambow**, Domplatz 16, Tel. 686503

**Norddeutsches Krippenmuseum**  
 Heilig-Geist-Kirche, Heiligengeisthof 5, Tel. 466744  
 Di. bis So., 11 bis 16 Uhr  
 12.05. 15:00 Chor Contraste

**Ernst Barlach Stiftung Güstrow**  
 Heidberg 15, Tel. 844000, Di. bis So. 10 bis 17 Uhr  
**Atelierhaus, Ausstellungsforum - Graphikkabinett**  
 bis 16.06. Ausstellung „Ernst Barlach - jung gesehen“  
 07./14.05. 18:00 Kuratorenführung  
 durch die Sonderausstellung  
 und 14:00 Uhr geführte Besichtigung  
 der Marga Böhmer Wohnung  
 und der Gertrudenkapelle

**Ernst-Barlach-Theater**, Franz-Parr-Platz 8, Tel. 684146  
 Theaterkasse: Mi. bis Fr., 12 bis 18 Uhr  
 05.05. 15:00 Frühlingskonzert

- des Landespolizeiorchesters M-V  
 07.05. 18:00 „Hamlet – Prinz von Dänemark“  
 10.05. 19:30 9. Philharmonisches Konzert  
 11.05. 19:30 Video-Laser-Konzert  
 12.05. 15:00 Konzert mit „vocalpop Regenbogen“  
 18./19.05. 15:00 „The happy red shoes“, Tanzensemble  
 der Kreismusikschule Güstrow  
 21.05. 18:00 „Welttag der kulturellen Vielfalt“  
 25.05. 19:30 „Oma swemmt ... sick frie“  
 29.05. 19:30 Kino: „Mackie Messer“

**Wildpark-MV.de**, Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH  
 Verbindungschaussee 1, Tel. 24680, täglich 9 bis 19 Uhr  
 03./10./17./24./31.05. Wolfswanderungen  
 17.05. Kinder-Spezial: Wolfwanderung  
 25.05. barrierefreie Wolfwanderung

**Kinder-Jugend-Kunsthaut**, Baustraße 3 - 5, Tel. 82222  
 04.05. 10:00 - 13:00 Holzwerkstatt  
 „Das geht doch nicht... doch, es fährt sogar“  
 23. - 26.05. 09:00 - 15:00 Postkartenwerkstatt

**Kreismusikschule Güstrow**,  
 Speicherstraße 5, Tel. 682515  
 12.05. 18:00 Frühlingskonzert, Gertrudenkapelle  
 22.05. 14:00 bis 19:00 Uhr Tag der offenen Tür

**Familien- und Erholungsbad Oase**  
 Plauer Chaussee 7, Tel. 85580  
 Mo. und Di. 14:00 bis 21:00 Uhr (nur Sauna)  
 Mi. 06:30 bis 09:30 Uhr Frühschwimmen  
 Mi. und Do. 10:00 bis 21:00 Uhr  
 Fr., Sa., So. 10:00 bis 22:00 Uhr  
 09.05. 17:00 Damensauna  
 11.05. ab 09:00 Sporttag der Fritz-Reuter-Schule  
 24.05. vormittags Eröffnung Projekt „Selbstrettung“,  
 nachmittags Sommerparty mit der Ostseewelle  
 31.05. 19:00 Mitternachtssauna

**Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.**  
 Kontakt: Herr Küster, Tel. 038452 21179  
 je 1./3. Do. kostenlose Beratung und Betreuung  
 in Sachen Sozialfragen, 09:30 bis 11:30 Uhr, Baustraße 33

**FG Ornithologie und Naturschutz in der Ortsgruppe Güstrow beim Naturschutzbund Deutschland**  
 Volkshochschule, John-Brinckman-Str. 4  
 28.06. 19:00 Fachgruppenversammlung

**Allgemeine WohnungsbauGenossenschaft Güstrow - Parchim und Umgebung eG**  
 Friedrich-Engels-Str. 12, Tel. 83430  
**„AWG - Rosenhof“**, Straße der DSF 11 a  
 je Mo. 14:00 Handarbeit  
 je Di. 14:00 Kaffeeklatsch  
 je Mi. 14:00 Kartenspielen  
 je Do. 14:00 Kartenspielen  
 29.05. 14:00 „AWG-Forum“  
**Restaurant Kaminfeuer**, Bistede 1  
 je 2. Mi. 14:00 „AWG-Plattsacker“  
**„Haus der Generationen“**, Weinbergstraße 28  
 je Fr. 18:00 Line Dance  
**„Treff. 23“**, August-Bebel-Str. 23  
 je Di. 14:00 Rummikub

je Mi. 14:00 Kartenspielen  
je 1. Do. 14:00 „AWG-Singekreis“  
je 2./4. Do. 14:00 Klönschnack  
je 3. Do. 14:00 individuelle Gestaltung

#### **Fitness Figur & Beauty Care Center**

je Di. 09:00 Seniorensport  
je Do. 09:00 Seniorensport  
„Treff.Sonne“, Armesünderstraße 4  
je Mo. 14:00 Plattsacker, Handarbeit, Literaturkreis  
je Di. 14:00 Spielenachmittag  
je Do. 14:00 individuelle Gestaltung  
15.05. 14:00 „AWG-Forum“  
monatlich 14:00 Tanztee

#### **AWO-Familien-Freizeit-Lernberatungszentrum (FFLZ)**

Platz der Freundschaft 3, Tel. 842400

15.05. „Tag der Familie“: Ausstellungseröffnung  
„Meine Familie und ich ...“  
16.05. Infoabend „Adipositas, Diabetes, Rheuma, Gicht & Unverträglichkeiten“  
25.05. 10:00 bis 15:00 Uhr Familienfest  
neu: je Mi. „Lichtblick“ offener Treff (allgemeine soziale Beratung, Unterstützung ...)  
neu: Musik für Babys  
nach Absprache: Still- und Trageberatung, Babyschwimmen, kostenlose Kursprechstunde für Eltern-Kind-Kuren, Sport- und Gesundheitsangebote (u. a. Pilates, Yoga, Zumba)  
Mo. bis Fr. Eltern-Kind-Gruppen (Fabel & Co)  
Mo. bis Fr. Schülernachhilfe nach Absprache  
je Mo. 17:00 Ölmalerei  
14täglich am Mo. 13:30 Uhr Seniorentanz  
je Mo./je Do. „Lesen und Schreiben mit LuS(t) am Leben“ (Projekt für Erwachsene)  
je Mo./je Do. Allgemeine Sozialberatung  
je Mo. 15:00 Nähkurs  
14täglich am Di. Rommè, Ort: „Der Leuchtturm“  
je 2. Di. 14:00 Frauentreff 60+  
Di. 2x im Monat 17:00 Zeichenzirkel  
je Di./je Do. Babymassage  
je Di./je Do. PC-Kurse  
je Di./je Fr. Kultur- und Sprachtreff  
je Mi. 12:45 14:30 und 16:30 Uhr Nähkurse  
je Mi. 14:00 Seniorentreff  
je Mi. 15:30 Linedance  
je Do. 14:00 Linedance  
je Do. 15:00 Kreativtreff „Textile Vielfalt“  
06.05. 17:00 Literaturkreis  
15.05. 15:30 SHG „Angehörige und Freunde psychisch Kranker“  
27.05. 15:30 SHG „Betroffene nach Krebserkrankung“  
29.05. 18:00 SHG „Morbus-Bechterew“

#### **Caritas M-V e. V., KV Güstrow-Müritz**

Schweriner Straße 97  
je Di./je Do. 13:00 Spielenachmittag, CARIsatt-Café

#### **DRK „Haus der Familie“**

Friedrich-Engels-Str. 26, Tel. 277998 33  
je Di. 09:30 Krabbelkreis, Kita „Bärenhaus“  
je Do. 18:30 Autogenes Training, Palais Lange Str. 41  
je Do. 17:00 Bauch Beine Po  
15.05. 15:30 „Tag der Familie“ Kulinarische Vielfalt entdecken

#### **Diakonie Güstrow e. V.**

**Seniorenclub „Miteinander“**, Buchenweg 1, Tel. 215445  
Mo., Di., Do. 14:00 Kaffeenachmittag mit Beschäftigung

#### **Diakonie Güstrow e. V.**

Platz der Freundschaft 14, Tel. 7761777  
je Mo. 09:00 bis 12:30 Uhr Sucht- und Drogenberatung  
je Do. 09:00 bis 12:30 Uhr Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung  
Andere Termine nach Vereinbarung Mo. bis Fr. möglich.

#### **Philatelistenverein „Briefmarkenfreunde Güstrow“**

AWO FFLZ, Platz der Freundschaft 3  
12./26.05. 10:00 Treff der Briefmarkenfreunde

#### **„Südkurve“, Freizeit-Treff der WGG**

Ringstraße 8, Tel. 750172  
14./28.05. 14:00 Uhr Preisskat

#### **Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte - Haus der Generationen**, Weinbergstraße 28, Tel. 842343

je Mo. 09:00 Treff der Handarbeitsgruppe  
14:00 Treff der Romméspieler und OG Chor  
je Di. 13:00 Treff der Radwanderer  
je Mi. 09:00 Sportgruppe I  
10:00 Sportgruppe II  
je Mi. 14:00 Skat (außer am 15.05.)  
je Do. 09:00 Sportgruppe III  
je Fr. 14:00 Stammtisch oder Spielenachmittag  
05.05. 18:00 Tanz für Senioren  
09.05. 14:00 Oldie girls  
15.05. 14:00 Veranstaltung der OG 11  
17.05. 18:00 Tanz für Paare

#### **Radwanderer Ü50 des GSC 09**, Treff: Markt, Ecke Pfarrkirche

08.05. 17:00 Heidberge, Bellin, Mühl Rosin, ca. 28 km  
17.05. 14:00 Lübsee, Schwiggerow, Lüdershagen, ca. 40 km  
24.05. 09:00 Recknitz, Pölitz, Gottin, Schlieffenberg, ca. 65 km

#### **Sportverein Einheit e. V. „Wanderfreunde Ernst Barlach“**

02.05. 705. Rentnerwanderung zur Hundsburg, 10 km, Treff: 08:55 Uhr Bahnhof Güstrow  
12.05. 33. Gottlob-Frege-Wanderung in Wismar, 13, 17, 23 oder 8 km, Treff: 06:45 Uhr, Bahnhof Güstrow  
16.05. 706. Rentnerwanderung zum Silberberg, 13 km, Treff: 08:45 Uhr Bahnhof Güstrow  
19.05. Halbinsel Darß mit Club Reisen  
25.05. Wanderung zum Gedenkstein Zepelin, 16 km, Treff: 09:00 Uhr Bahnhof Güstrow  
30.05. 707. Rentnerwanderung zur Gleviner Burg, 14 km, Treff: 09:00 Uhr Markt

#### **Verbraucherzentrale M-V**, Mühlenstraße 17/Eingang Baustr.

nach vorheriger Terminvereinbarung  
unter Telefon 0800 809802400 oder 0381 2087050  
je 1. u. 3. Mi. Energieberatung  
15:00 - 17:30

#### **Hinweise:**

- Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.
- Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse.
- Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen in der nächsten Ausgabe senden Sie bitte bis zum **5. Mai 2019** an die Barlachstadt Güstrow, barbara.zucker@guestrow.de, Telefon 03843 769-163.



**Mehr als Energie für Sie.**  
Die richtige Entscheidung für Ihr Zuhause.

**Service rund um die Uhr.**

Sie erreichen uns persönlich, online und telefonisch (03843/288 500).

**Wechseln Sie sich glücklich.**

Einfach über den Tarifrechner das richtige Angebot finden.

**Günstige Preise und faire Bedingungen.\***

Wir bieten Strom, Gas, Wasser und Fernwärme in Güstrow.

Besuchen Sie auch unser Freizeitbad **Oase** in Güstrow.



\*Alle Informationen zu unseren aktuellen Angeboten auf: [www.stadtwerke-guestrow.de](http://www.stadtwerke-guestrow.de)

**BRABÄNDER**  
INNENAUSBAU GmbH

Spaldingsstraße 2 · 18273 Güstrow  
Tel. 03843-68 24 55 · Fax 03843-68 11 73  
E-Mail [info@innenausbau-mv.de](mailto:info@innenausbau-mv.de)

TROCKENBAU • FENSTER UND TÜREN • TREPPEN • AKUSTIKBAU

Die Segel sind gesetzt,  
die Richtung bestimmst du.

**To-Do-Liste Jugendweihe/Konfirmation:**

- Gäste
- Outfit
- Location
- Musik
- Danksagungs-anzeige ...

... bekommst du bei uns.

**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.  
Röbeler Straße 9 | 17209 Sietow | Tel.: 039931 579-0  
Fax: 039931 579-30 | E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

Ein Zuhause für alle Generationen!

**1 Zi., Ringstr. 93**  
23,02 m<sup>2</sup>,  
komplett möbliert, Nähe  
Fachhochschule, gute Infrastruktur  
**NK-Miete: 330,- EUR**  
Ansprechpartner: Herr Mihajlovic (03843-834312)

**4 Zi., Ringstr. 49**  
71,43 m<sup>2</sup>,  
Erstbezug nach Sanierung,  
gepflegtes Wohnumfeld  
**NK-Miete: 440,- EUR**  
Ansprechpartner: Herr Mihajlovic (03843-834312)

**2 Zi., Ulmenstr. 35**  
69,59 m<sup>2</sup>,  
Stadtzentrum, inkl. EBK,  
mit Balkon  
**NK-Miete: 490,- EUR**  
Ansprechpartner: Frau Plate (03843-834316)

**3 Zi., Straße der DSF 48**  
61,45 m<sup>2</sup>,  
Bad mit Badewanne und Fenster,  
mit Balkon  
**NK-Miete: 320,- EUR**  
Ansprechpartner: Frau Westphal (03843-834314)



**AWG** Güstrow – Parchim und Umgebung eG  
Friedrich-Engels-Str. 12 · 18273 Güstrow  
**Tel.: (0 38 43) 83 43 - 0**  
[info@awg-guestrow.de](mailto:info@awg-guestrow.de)

**52 m<sup>2</sup>**  
**Innenstadt**

- Lange Straße 1
  - 2-RW, EG
  - verfügbar ab 01.06.19
  - PVC-Belag in Holzoptik
  - Duschbad modern gefliest
  - Miete: 325 €+ 138 € NK
- V: 89 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, Bj. 1985

[wgg-guestrow.de](http://wgg-guestrow.de)



keine  
Kautiön\*

Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH | Gleviner Straße 30 | 18273 Güstrow | 03843 750-0

\* Bonität vorausgesetzt